

KIRSCHENKURIER

OFFIZIELLE VEREINSZEITSCHRIFT



2021
Das „Mega-Jahr“

Grußwort Vorsitzende

Hallo liebe "Kirschen",

das zweite Jahr unter dem Einfluss von Corona neigt sich dem Ende zu. Die Regeln erschweren unseren Alltag und viele von uns haben große Ängste, Sorgen und Nöte.



Vor diesem Hintergrund ist es noch bemerkenswerter zu sehen, was wir alle in diesem Jahr geleistet haben. Nach dem Spielplatz wurde der **Jugend-Kunstrasen-Platz** – gekrönt von der **Michael-Rummenigge-Fußballschule** – eröffnet, und das Umfeld nimmt auch immer mehr und mehr Gestalt an. Danke an die Sponsoren und Helfer, die unermüdlich im Einsatz sind. Eine neue Gestalt hat auch der Clubhaus-Vorplatz angenommen: Neben der **Erneuerung der Garagentore** und **Bänke** sind auch die **Beete** (schneller als erwartet) komplett erneuert und umgestaltet worden. Also, mir gefällt es sehr gut.

Da „Müßiggang aller Laster Anfang“ ist, werden all die vielen Helfer nicht müde, neue Projekte in Angriff zu nehmen. Da stehen die Renovierung der Duschen und WCs im Nasstrakt an und auch die Flutlichtanlage benötigt eine Überholung. Es ist faszinierend, was hier oben auf dem Klingenberg alles so passiert - und dass trotz der ganzen Widrigkeiten mit der Pandemie.

Der SV Blau-Weiß Neuhof wächst immer weiter

Wir wachsen weiter. Ob es die Volleyball-Abteilung ist, die mindestens zwei neue Kinder-/Jugendmannschaften aufbaut, die Fußballer, die wenn sie so weiter machen, bald keine Kapazitäten mehr zum Trainieren haben. Und dann ist da noch eine **neue Abteilung** entstanden: **Yoga** unter der Übungsleiterin Julia Grotsch. Fitness für Frauen teilt ihre Räumlichkeiten jetzt mit Yoga. Dies ist übrigens der einzige Raum, der noch freie Nutzungszeiten hätte.

Dies alles geht jedoch nur, weil es viele helfende Hände gibt. Nochmals Danke. Danke an euch Mitglieder für eure Treue. Danke an die Sponsoren für eure Unterstützung. Danke an alle ehrenamtlichen Helfer, dass es euch gibt. Es macht Spaß, mit euch und für euch das Leben in unserem Verein zu gestalten. Weiter so!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine frohe Weihnacht und alles Gute für 2022.

Bleibt gesund.

Ursula Nelle



Fußball-Abteilungsleiter

Erweiterte Trainingsmöglichkeiten bei den "Kirschen"

Liebe "Kirschen",

ein weiteres Corona-Jahr, das unseren Sport massiv geprägt hat, liegt hinter uns. Die Saison 2020 / 2021 durfte in 2021 nicht zu Ende gespielt werden und das Mannschaftstraining wurde untersagt.



Dank unseres Kunstrasens, der eingezäunt und mit vier Ein- und Ausgängen versehen ist, war es uns möglich, mit dem Gesundheitsamt Hildesheim ein Hygienekonzept zu erarbeiten, das uns ein Individualtraining ermöglicht hat.

Der Kunstrasen wurde mit Hilfe von Bauzäunen, die uns die Firma Steinwedel zur Verfügung stellte, geteilt. Vielen Dank an Rouven! So konnten auf jeder Platzhälfte zwei Spieler*innen trainieren. Dieses war für unsere Trainer*innen ein erheblicher Mehraufwand, den sie mit viel Engagement und Leidenschaft gemeistert haben. Dafür meinen herzlichen Dank. Ein weiterer Dank an euch, dass die Hygienevorschriften eingehalten wurden und ihr diesen Aufwand auf euch genommen habt!

Sensationell: 20 Kinder- und Jugendmannschaften!

Nach der Sommerpause wurde die Saison 2021 / 2022 eingeläutet, zu der wir mit 27 Mannschaften an den Start gegangen sind. Aufgeteilt in 2 Mädchenmannschaften im C- und B-Jugendbereich, 7 Herrenteams und unglaublichen 18 Jugendmannschaften. Dieses sucht im Kreis Hildesheim und darüber hinaus seinesgleichen. Somit haben wir vom SV Blau-Weiß Neuhof das Alleinstellungsmerkmal, dass alle Altersgruppen von der U7 bis hin zur Ü60 teilweise 2- beziehungsweise 3-fach besetzt sind. Das ist das Ergebnis dessen, dass unsere Trainer*innen einen hervorragenden Job machen und wir die besten Trainingsmöglichkeiten bieten können.

Des Weiteren stand uns zur neuen Saison der 2. Kunstrasenplatz zur Verfügung. Dafür herzlichen Dank an die Sponsoren, an unseren Verein, der dem Neubau zugestimmt hat, und an unseren Vorstand, der das Projekt letztendlich umgesetzt hat. Ohne diese zusätzlichen Trainingsmöglichkeiten wäre es auch nicht möglich, allen Mannschaften gerecht zu werden.

Die erste Hälfte der aktuellen Saison ist für unseren Verein positiv zu bewerten. Wir haben in allen Altersklassen spannende Spiele gesehen und viele Punkte auf der Haben-Seite verbucht.

Wie bereits im Verlauf des Berichts erwähnt, würde unsere **Fußballabteilung** nicht so positiv dastehen, ohne unsere Trainer*innen, Co Trainer*innen, die Betreuer, Sponsoren, den Vorstand und alle anderen Unterstützer. Vielen Dank an euch alle.

Fußball-Abteilungsleiter

Ein besonderer Dank geht an alle, die das Kunstrasenprojekt monetär und oder an den unzähligen Arbeitseinsätzen mit tatkräftig unterstützt haben: Grüzte, vielen Dank für deine Unterstützung in allen Bereichen. Jablo, auf dich ist immer Verlass. Wenn wir einen Wunsch hatten, hast du diesen stets erfüllt. Und zu Tati: Einfach ohne Worte - egal was auch immer anliegt, du bist stets ein Ansprechpartner und unterstützt uns jederzeit. Auch dafür vielen, vielen Dank.

Ich wünsche euch allen eine schöne und ruhige Weihnachtszeit im Kreise eurer Lieben und einen guten Start in das Jahr 2022.

Bleibt insbesondere gesund!

Gruß
Tobias



Fachklinik

für Orthopädie und
Schmerztherapie



Anschlussheilbehandlung oder Rehabilitation:

- nach Hüft-, Knie-, und Schulterendoprothese
- nach Bandscheiben- und Wirbelsäulenoperationen
- bei wirbelsäulenbedingten Erkrankungen u. Bandscheiben
- nach Sportverletzungen
- Unfallweiterbehandlungen

Zugelassen von allen
gesetzlichen Krankenkassen
und Rentenversicherungen.

Tel. 05524 / 858-0
www.muschinsky.de

Wiesenbek 7-10 - 37431 Bad Lauterberg

I. Herren



Spielerisch stark - es fehlt noch die Kontinuität

Liebe Fans der ERSTEN,

ein turbulentes Jahr liegt hinter uns. Nach dem nicht geräuschlosem Trainerwechsel vom Trainerduo Busch-Reimann zum Trio um Headcoach Kraune nahm das neue Trainerteam bereits im Mai unter Corona-Bedingungen die Trainingsarbeit auf. Nach etlichen Einzelgesprächen mit alten und neuen Spielern kristallisierte sich auch der Kader für die aktuelle Saison recht schnell heraus und es zeigte sich, dass die meisten Spieler aus dem alten Kader für die neue Spielzeit bei der Stange blieben. Es kam lediglich zu geringen Veränderungen innerhalb des Kaders. So stießen aus dem Jugendbereich Robin Grützner und Paul Bergemann dazu. Aus dem Jugendbereich des VfV06 gesellten sich mit Marius Grelka und Lyon Reck zwei weitere Jugendspieler dazu.

In den Trainingseinheiten versuchte Neu-Trainer Christian Kraune seine Fußball-Philosophie den „Kirschen“ einzupflanzen. Zunächst mit Dreier-Kette, anschließend auch mit Vierer-Kette. Wichtig war das Einstudieren des Mittelfeld-Pressings und das richtige Anlaufen der gegnerischen Abwehrkette. Die Diskussionen über die richtige Kette ist übrigens bis heute noch nicht ganz beendet. Letztlich ist es immer noch ein Spiel 11 gegen 11.

In einer frühen Phase der Vorbereitung kam es zu einem Freundschaftsspiel gegen den Landesligisten SV Bavenstedt. Die Bavenstedter waren schon einige Wochen vor den "Kirschen" ins Training eingestiegen, so dass der Klassenunterschied nicht nur im taktisch-spielerischen Bereich offensichtlich war, sondern auch im konditionellen Bereich. Erkennbar



I. Herren

war, dass die Rückwärtsbewegung und die Lösungen in der Offensive verbesserungswürdig waren.

In der weiteren Vorbereitung nahmen die "Kirschen" langsam Fahrt auf und absolvierten die nächsten Testspiele recht erfolgreich. Die Spielidee wurde immer besser umgesetzt. Beim Turnier des FSV Algermissen (Einbecker-Cup) landete man auf dem dritten Platz.

Die Jungs vom Klingenberg fieberten auf den Punktspielstart hin – endlich, nach gut einem Jahr, wieder ein Pflichtspiel. Der Spielplan bescherte den Kirschen zum Auftakt ein Auswärtsspiel beim SV Newroz. In den vergangenen Jahren sah man gegen die Kurden aus Itzum (oder Dinklar?) nicht gerade gut aus. So verschlief man die erste Halbzeit und lag mit 0:2 zurück. Hatten wir zu viel Respekt? Nach einem Hinweis von Kapitän Rutter an Werner und Araboglu, die schwache Abwehrreihe der Kurden endlich mal auseinanderzunehmen („Die können doch nichts!“), drehten wir das Spiel zum 2:2. Als sich alle bereits mit einem Unentschieden abgefunden hatten, verlies Capitano Dressler undiszipliniert seinen rechten Verteidigerposten und erzielte nach einer Flanke von Leichner mit dem Kopf den vielumjubelten Siegtreffer zum 3:2. Nicht nur in diesem Spiel zeigte unsere Truppe Moral und kam häufig nach Rückständen wieder zurück.

Ähnlich wie dieses Spiel verlief eigentlich die komplette Saison. Gute Spiele wechselten sich immer wieder mit vermeidbaren Punktverlusten ab. So kam es am letzten Spieltag zum Endspiel gegen die SV Alfeld um den Einzug in die Aufstiegsrunde. An diesem Tag fanden die Kirschen jedoch gegen das Alfelder Abwehrbollwerk keine Lösung und verloren mit 0:2.

Auch in diesem Spiel zeigte sich die Krux der gesamten Hinserie. Durch langfristige Verletzungen (Dressler, Rutter, Drewicz, Cakici), Arbeit (Oghuzan, Winkelmann) sowie kleineren Blessuren (Bürger, Deike, Könneke, Grelka) fehlten am Ende die entscheidenden Körner um in die Aufstiegsrunde einzuziehen zu können. Somit fehlten Trainer Christian Kraune immer wieder wichtige Spieler und entsprechende Alternativen. Zum Ende der Hinrunde wurden daher punktuell A-Jugendliche, welche ihre Sache sehr ordentlich machten, ins kalte Wasser geschmissen.

Jetzt geht es in die Abstiegsrunde - dies scheint wie eine Wundertüte. Die meisten Gegner sind unbekannt, Spielbeobachtungen sind kaum möglich und es stehen weite Fahrten in Niedersachsens Grenzen an. Dennoch ist man auf dem Klingenberg optimistisch, eine gute Runde zu spielen. Mit einer anständigen Vorbereitung sollten die bevorstehenden Aufgaben bewerkstelligt werden. Eigentlich kann sich die Mannschaft nur selbst schlagen. Wir haben eine technisch und spielerisch starke Mannschaft, der es lediglich noch an Kontinuität fehlt.

Das Trainer-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und hofft auf weiterhin große und positive Unterstützung bei den Heimspielen.

Das Trainer-Team **Christian, Holger und Grütze**



Bolzplatz
www.bolzplatz-hi.de Der Fußballshop in Hildesheim

Aktuelle Kirschenkollektion jetzt auch online kaufen:

NEUHOF

#webshop #Kirschen

#shop www.bolzplatz.net

Trockener Kamp 6, 31139 Hildesheim
05121-6752352

II. Herren



Noch ist alles möglich für die Zweite Herren

Nach der abgebrochenen Premiersaison des neuen Trainerteams um Raphael Getzschmann und Jan Radke stand die **Zweite Herren** nach der langen Corona-Pause im Juli endlich wieder auf dem Platz. In der fünfwöchigen Saisonvorbereitung wurde hart gearbeitet, unter anderem mit dem neuen Fitnesstrainer Philipp Kurths. Neben Philipp haben sich Dominik Henze, Konstantin Baule und Patrick Bock dem jungen Team angeschlossen.

Nach sehr starkem Saisonstart folgten leider knappe Niederlagen gegen die direkte Konkurrenz aus Harsum und Einum. Vor zwei Wochen verabschiedete sich die Zweite Herren mit einem Heimsieg gegen Nettlingen in die Winterpause und liegt nur drei Punkte hinter dem 3. Platz, der zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde berechtigt. Wohlgemerkt mit zwei weniger gespielten Partien.

Der Großteil des Kaders sind "Eigengewächse"

Besonders erfreulich ist, dass der Großteil des Kaders schon in der Jugend bei den "Kirschen" gekickt hat. Auch in Zukunft soll es das Ziel sein, so viele Spieler wie möglich aus dem eigenen Nachwuchs auf dem Klingenberg zu halten.

Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle bei allen Spielern aus der A-Jugend, der Ersten und der Alten Herren, die uns in der Hinrunde unterstützt haben. Wir hoffen, dass wir auch in der Rückrunde auf euch zählen können. Allen Mitgliedern und Freunden der "Kirschen" wünschen wir von Herzen ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Eure Zweite Herren.

abs  **abs akustik und bautechnik GmbH**

- Dachgeschossausbau, Altbausanierung
- Sonderkonstruktion nach individuellen Vorstellungen
- Akustikbau, Spezialtrockenbau
- Professionelles Arbeiten unter Berücksichtigung der neuesten DIN- und Ö-Norm-Vorschriften

ABS Akustik und Bautechnik GmbH

Elise-Bartels-Weg 42 • 31141 Hildesheim
Telefon (05121) 174853 • Fax (05121) 174856
E-Mail: buero@abs-trockenbau.de

 www.hilttravel.de

Sie wissen ja,

**die schönsten
Sonnenplätze**

gibt's immer bei

**Reisebüro
Harborth**



Hildesheim • Kurzer Hagen 13  05121/14599



OLYMPIA
RESTAURANT

Tel. 0 51 21 / 2 71 19

**31139 Hildesheim
Am Propsteihof 43-45**



WWW.KLIEMANN-STB.DE



STEUERBERATER

Ein kompetenter Partner – ein starkes Team.

Ü32 – Alte Herren



Als Tabellenzweiter in die Winterpause

Endlich wurde wieder eine volle Halbserie gespielt

Die Highlights dieses sportlichen Jahres sind schnell erzählt.

Nachdem die letzte Saison abgebrochen wurde und wir als Tabellenführer in die Winterpause gegangen sind, gab am Ende die Quotienten Regelung den Ausschlag für den dritten Platz, da wir ein Spiel mehr absolviert hatten und somit in der „Endabrechnung“ den ersten Platz abgeben mussten. Sportlich kann man sicherlich darüber streiten, was solch eine Abschlusstabelle nach der Hälfte einer gespielten Saison aussagt.

Erfreulich, dass die Mannschaft dann nach dem ersten Lockdown so eine tolle und eifrige Trainingsbeteiligung an den Tag gelegt und gut trainiert hat, obwohl zunächst klar war, dass es keinen Wettkampf geben wird. Da hätte sich sicherlich die ein oder andere Herrenmannschaft eine Scheibe von abschneiden können.

Und somit gab es für uns auch nur ein Saisonziel: Den Gewinn der Kreismeisterschaft

Zu Beginn der Vorbereitung auf die neue Saison gewannen wir den ersten Härtetest mit 3:1 gegen die Erste Herrenmannschaft von Nettlingen.

Zum ersten Punktspiel ist anzumerken, dass es das erste Pflichtspiel nach knapp 10 Monaten war. Wir gewannen umkämpft, aber verdient gegen den Aufsteiger Hüddesum-Machtsum mit 2:1.

Braukmann
Elektrotechnik GmbH
Geschäftsführer: Rainer Schäfer & Torben Schäfer



Elektroinstallation
Kundendienst
Beleuchtungsanlagen

Ehrlicherstraße 3 · 31135 Hildesheim · Tel. 0 51 21 / 5 74 10 · Fax 0 51 21 / 5 34 01

Ü32 – Alte Herren

Das zweite Spiel führte uns nach Rössing. Trotz klarer Überlegenheit und zahlreichen Torchancen gewannen wir nur mit 2:1. Dann stand auch schon am dritten Spieltag das erste Spitzenspiel zu Hause gegen Lamspringe auf dem gut besuchten Kunstrasenplatz des Klingenberg auf dem Programm. Wir lieferten einen großen Fight ab und gewannen am Ende etwas glücklich mit 2:1 und übernahmen damit die Tabellenführung.

Das darauffolgende Heimspiel wurde mit einem 8:1 Sieg gegen Gronau eine klare Angelegenheit und somit gewannen wir die ersten vier Spiele allesamt.

Das dann schon letzte Spiel in diesem Jahr, das kurz vor dem zweiten Lockdown stattfand, gewannen wir auswärts gegen Ambergau mit 3:0. Wir hatten nach fünf Spielen 15 Punkte auf unserer Habenseite.

In allen Spielen stand neben der individuellen Klasse auch ganz klar die mannschaftliche Geschlossenheit im Vordergrund.

Wir freuen uns nun sehr auf die Rückrunde, die wahrscheinlich dann aber immer noch im Zeichen der Pandemie stehen wird. Unabhängig davon wollen wir auch im Jahr 2021 Vollgas geben, da am Ende der Saison eine erneute Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft gesichert ist.

Begrüßen durften wir als Neuzugang mit Kevin Martinovic eine alte „Kirsche“, die jetzt wieder auf Torejagd in unserer Mannschaft geht und in der Rückrunde spielberechtigt ist.

Allen „Kirschen“ ein vor allen Dingen gesundes und dann frohes neues Jahr trotz der aktuell geltenden Einschränkungen.



Steuerberatungsgesellschaft mbH

Michael Bielitz | Tel.: +49 (0) 51 21 / 20 88 99 0 | E-Mail: m.bielitz@mb-steuerberatung-hildesheim.de | Web: www.mb-steuerberatung-hildesheim.de

Szenario
Heinrich Köhler GmbH



Ü40 – Senioren



Die Ü40 mit schwierigem Saisonstart

Die Saison begann zuerst einmal damit, dass der langjährige Trainer Ralf (Ralle) Dittel aus privaten Gründen nicht mehr für das Amt zur Verfügung stand. Gottseidank steht er jedoch weiterhin als Spieler bereit. Somit war ab Saisonstart Dennis Sievers der neue Trainer. Er ist den meisten nicht so bekannt, ist aber ein Neuhofer Urgestein und seit seinem 6. Lebensjahr im Verein. Er war allerdings 25 Jahre weg und ist vor etwa 5 Jahren zurückgekehrt.

Der Saisonstart war schwierig wie kaum zuvor. Die Liste der Langzeitverletzten ist lang, einige Kollegen haben Ihren Schwerpunkt in die Ü 50 verlagert und stehen nicht mehr oder selten zur Verfügung. Zudem hat Lars Wicke gerade die Ausbildung zum Trainer für unseren Verein bestanden und kommt dann zur Rückserie wieder ins Team. An dieser Stelle alle Glückwünsche des Teams Ü 40.

Kurzum: Der schlechteste Saisonstart aller Zeiten kam in den Bereich der Möglichkeiten. Eigentlich...denn nach einem furiosen Auftaktsieg gegen Itzum mit 4:1 wurden aufgrund knappen Personals nur die beiden folgenden Partien gegen Deinsen (6:0) und Alfeld (3:1) verloren. Alle weiteren Partien wurden gewonnen oder in den Rückspielen gegen Deinsen und Alfeld jeweils ein Unentschieden erkämpft.

Ü40 verdient an der Spitze

So steht die Mannschaft heute verdient auf dem 1. Tabellenrang und macht damit dem Verein alle Ehre. Im letzten Spiel gegen Betheln wurde durch einen 3:0-Sieg die Herbstmeisterschaft gesichert. Damit konnte zu Saisonbeginn niemand rechnen. Möglich wurde dieses Wunder durch die tatkräftige Unterstützung unserer Ü32. Durch die enge Abstimmung der Trainerteams und die Bereitschaft der Spieler standen meistens einige der älteren Hochkaräter zur Unterstützung der Ü 40 bereit. Und wieder einmal zeigte sich:

Wenn die Winde gegen den Klingenberg drücken, sind wir alle 100 % Kirschen... 😊

Ü50 – Senioren












Die Ü50: Unbesiegt seit 2 Jahren!

Die 2019 von Frank Meier ins Leben gerufene **Ü50** hat seit Bestehen lediglich drei Niederlagen einstecken müssen. Nach dem Aufstieg im ersten Jahr durch den sogenannten Corona-Quotienten etablierte sich die Truppe im zweiten Jahr sofort in der Kreisliga und belegte dort bis zum Corona-bedingten Abbruch ungeschlagen die Tabellenspitze. Auch in der neuen Saison belegen die Kirschen um Trainer **Bernd Knappe** ungeschlagen mit einem Spiel Rückstand den zweiten Platz. Hervorzuheben ist hier die außergewöhnlich gute Abwehrarbeit, aus der immer wieder Torhüter Matze Nothdurft herausragt. Matze ist die ultimative Stütze dieser Truppe.

„Nach vorne geht natürlich immer was!“ Dies impft uns unsere Methusalem-Trainer Bernd Knappe vor jedem Spiel immer wieder ein. Nicht nur die Auswärtsfahrten mit Bernd als Fahrer sind legendär, auch mit seinen Ansprachen heizt er uns Spieler immer wieder an und kitzelt das Letzte aus uns heraus. Mit alten

Fußballweisheiten und -tricks wird jede Besprechung zu einem rhetorischen Feuerwerk. Danke Bernd, dass du unser Trainer bist.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
➤ 1.	 TSV Pattensen	8	30:14	16
➤ 2.	 TUS Wettbergen	8	23:15	16
➤ 3.	 SV BW Neuhof	7	31:6	15
➤ 4.	 TUS Ricklingen	8	22:14	14
➤ 5.	 FC Can Mozaik	8	11:20	13
➤ 6.	 TSV Bemerode	7	19:18	10
➤ 7.	 Hannover 96 II	8	22:26	10
➤ 8.	 SC Polonia Hannover	8	20:22	6
➤ 9.	 TUS Kleefeld	8	2:45	0

Ü50 – Senioren

Eine außergewöhnliche Kameradschaft

Die Mannschaft zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Kameradschaft aus, was sich bei diversen Mannschaftsabenden im "Huckebein" und abschließend bei Biene im "Holzwurm" immer wieder zeigt.

Der Kader besteht aus gefühlt 40 Spielern und ist bei der Verletzten-Misere auch nötig. Jedoch ist es unerheblich, wer spielt – die Truppe zeigt sich engagiert und homogen auf dem Platz. Hier treffen gute Fußballer aufeinander und jeder weiß, was zu tun ist. Dies hat man im Übrigen beim 8:1-Sieg gegen Hannover 96 unter Beweis gestellt. Diskussionen kommen sehr selten auf. Das ist das Schöne.

Die Ü50 wünscht allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Trainingstage: Montag 19 Uhr, Ansprechpartner: Jens Grudzielanek 017684678108



**PARKETT
METJE**
www.parkett-metje.de
Karl Metje GmbH & Co.KG
Birkenweg 6 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21/6 47 24 Fax 0 51 21/6 58 18
Wir setzen Maßstäbe für Parkett!

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Seit August 2021 ist **Home Instead** auch in Hildesheim ansässig und bietet individuelle, maßgeschneiderte Betreuungslösungen für Senioren. Mit seinem Team ermöglicht der Home Instead Partner Menschen mit Unterstützungs- oder Pflegebedarf all die Dinge, die allein nicht mehr möglich wären.

Senioren, die Freude am Leben zu erhalten und das in den eigenen vier Wänden mit Menschen, denen sie vertrauen. Hilfe beim Einkauf oder im Garten, gemeinsames Spazierengehen, Kochen, Kartenspielen oder der Begleitung zum Arzt. Die qualitätsgeprüften Dienstleistungen umfassen ebenfalls Hilfen bei der Grundpflege, in der Demenzbetreuung sowie aktivierende Unterstützung im Haushalt und können dank Pflegekassenzulassung entsprechend abgerechnet werden.

Oliver Keller,
Geschäftsführung



hildesheim@homeinstead.de
oder rufen Sie uns an:
Telefon 05121 91899 -0
homeinstead.de/hildesheim

 **Home
Instead.**
Zuhause umsorgt

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

VORWERK

Immer muss er alles besser wischen!

Saugen und Wischen in einem Schritt. Kabellos, Tadellos, Schwerelos.



Vorwerk
Norbert Witt
0171 26 86 406

VORWERK

Immer muss er alles besser wischen!

Saugen und Wischen in einem Schritt. Kabellos, Tadellos, Schwerelos.




Volksbank
Hildesheim eG
www.vbhildesheim.de



Landhaus Heidekrug

Heidekrug 55 | 31139 Diekholzen
info@heidekrug.eu | 05121 - 7586837

www.heidekrug.eu



Ü60 – Senioren



Ü60 SG Neuhof / Asel / Borsum weiter stark im Kommen

In der laufenden Saison in der Kreisliga der Region Hannover haben sich die beiden **Ü60-Teams** der SG gut eingefügt. Nachdem in den vergangenen drei Jahren immer ein dritter Tabellenplatz für Team A herausgesprungen war, wird mit dem Team A in dieser Saison der Tabellenrang 2 hinter Hannover 96 angepeilt. Nach sechs Spieltagen steht das Team punktgleich mit Hannover 96 an der Spitze. Seit zwei Jahren nehmen wir aufgrund des guten Zuspruchs in der Altersklasse Ü60 mit zwei Teams am Spielbetrieb in der Region Hannover teil. Unsere Mannschaften sind die Einzigen im gesamten Landkreis Hildesheim.

Nach einem 6:1-Auftaktsieg gegen TuS Ricklingen folgte für Team A zwar eine 2:6-Schlappe gegen Hannover 96, aber danach ging es steil aufwärts. Es folgten Siege gegen SG Everloh/Ditterke/Northen (4:1), SC Hemmingen-Westerfeld (13:1) und SG Wilkenburg/Gleidingen (4:2). Das letzte Spiel des Jahres gegen die B-Vertretung fiel den Platzverhältnissen zum Opfer. Das Team B unterlag zum Auftakt in Everloh (0:3), gegen Wilkenburg (2:6), siegte bei TUS Garbsen (3:2), Hannover 96 (0:11), siegte in Hemmingen (2:1).

Zum Team A gehören: Jochen Siedler, Bernd Siegel, Frank Meissner, Lars Becker (alle SV BW Neuhof), Detlef Bölter, Heiner Krug, Ulrich Wolf (alle SC Asel), Andreas Lewandowski, Harald Kiesel, Dietmar Alpers, Reinhard Jakobi, Ulrich Dannewitz (alle VfL Borsum).

Das Team B besteht aus: Bernd Knappe, Harald Meyer (beide SV BW Neuhof), Manfred Reuter, Uwe Sickfeld, Detlef Bölter, Andreas Müller, Bernward Hoppe, Jo Machens, Robert Wagener, Gerd Wolff, Martin Koch (alle SC Asel).

Hinzu können sporadisch Gastspieler eingesetzt werden: Volker Werner (SV Eintracht Afferde), Sigurd Fröhlich (DJK BW Hildesheim), Wolfgang Wodniczak (VfV06 Hildesheim), Manfred Vogt (SV Hildesia Diekholzen), Hubert Schröder (BTSV Eintracht Braunschweig), Wolfgang Niemeyer (SV Bavenstedt).

Ü60 – Senioren









An erster Stelle steht das kameradschaftliche Miteinander

Zu betonen ist das gute Verhältnis zwischen allen Teammitgliedern, für das ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanke. An erster Stelle steht das Miteinander - so auch bei einer mit den Partnerinnen durchgeführten Stadtführung in Hildesheim mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Gewölbekeller des Knochenhauer Amtshaus.

Trainiert wird das gesamte Jahr über mittwochs um 18.15 Uhr auf dem Farkenberg in Asel. Die laufenden Heimspiele der Saison gingen in Asel (3), Borsum (1) und Neuhof (2) über die Bühne. Für die Winterzeit sind bereits Termine in der Soccer-Arena in Himmelsthür gebucht, damit die alten Knochen nicht einrosten und die gute Form erhalten wird.

Die Ü60 wünscht allen Sportlern und Verantwortlichen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2022 mit vielen Erfolgen.

Horst Vogel (Teamcoach Ü60)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 Hannover 96	6	6	0	0	48 : 5	43	18
→ 2.	 SG Neuhof/Asel/Borsum	5	4	0	1	29 : 11	18	12
→ 3.	 SG Wilkenburg/Gleidingen	4	3	0	1	14 : 7	7	9
↗ 4.	 TUS Ricklingen	5	3	0	2	18 : 17	1	9
↘ 5.	 SG Everloh-Ditterke/Northen L./Benthe	6	2	0	4	11 : 15	-4	6
→ 6.	 SG Neuhof/Asel/Borsum II	5	2	0	3	7 : 23	-16	6
→ 7.	 SC Hemmingen-Westerfeld	6	1	0	5	9 : 38	-29	3
→ 8.	 TUS Garbsen	5	0	0	5	3 : 23	-20	0

Estrichbau

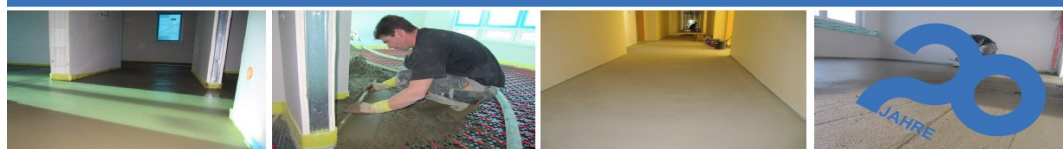
lampe GmbH

... wir machen Boden gut!



Am Sportplatz 6
31199 Diekholzen

Tel.: 0 51 21 / 28 46 10
www.estrichbau-lampe.de



Mitglied der Estrich- und Bodenlegerinnung Celle / Meisterbetrieb

Kinderschutzkonzept

Zusammen jubeln

Gemeinsam Grenzen achten

Das Kinderschutzkonzept des SV Blau-Weiß Neuhof
gegen Grenzüberschreitungen und sexualisierte
Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Sport



Zusammen jubeln – Gemeinsam Grenzen achten



**Gegen Grenzüberschreitungen
im Sport**

Das Kinderschutzkonzept des SV BW Neuhof

Kinderschutzkonzept

Zusammen jubeln – Gemeinsam Grenzen achten

Das Schutzkonzept gegen Grenzüberschreitungen und sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Sport

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Eltern, liebe Kinder,

das Wohlergehen all unserer Mitglieder, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, ist uns als Verein sehr wichtig. Hier auf dem Klingenberg soll der Sport frei von Gewalt und Diskriminierung sein und die Rechte der Kinder wahren sowie Schutz und Unterstützung bieten.



Bereits 2010 sprach der Deutsche Olympische Sportbund eine Empfehlung für alle Sportvereine aus, dem Thema „sexualisierte Gewalt“ im sportlichen Bereich mehr Aufmerksamkeit zu schenken und sich aktiv für den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport einzusetzen. Dennoch wird der organisierte Sport als Ort von Grenzüberschreitungen und sexualisierter Gewalt weitestgehend ignoriert. „So etwas gibt es bei uns nicht!“

Diese und ähnliche Gedanken führen dazu, dass viele Vereine (noch) untätig bleiben und sich nicht mit dem Thema beschäftigen. Dabei ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema wichtig, um

- entsprechende Situationen angemessen einschätzen zu können,
- Ansprechperson für Betroffene sein zu können,
- mit einer offenen Haltung potenzielle Täter:innen abzuschrecken
- und Sicherheit im Verein zu bieten.

Auch wir denken: „So etwas gibt es bei uns nicht!“ und das soll auch so bleiben. Daher haben wir in diesem Jahr ein Schutzkonzept gegen Grenzüberschreitungen und sexualisierte Gewalt im Sport aufgestellt. Unter dem Motto: Zusammen jubeln - Gemeinsam Grenzen achten beteiligen wir uns am Schutz vor Grenzüberschreitungen und sexualisierter Gewalt. Als Ansprechperson für Fragen, Anregungen, Beschwerden oder anderen Anliegen steht **Franziska Kloth** als Kinderschutzbeauftragte des SV Blau-Weiß Neuhof zur Verfügung.

Es gibt natürlich noch viel zu tun. Im kommenden Jahr wird es daher neue Veränderungen im Verein geben, um nicht nur den (Kinder-)Schutz zu wahren, sondern auch nach außen zu tragen und andere Vereine zu motivieren, sich ebenfalls aktiv einzubringen. Wir als Verein wollen damit ein **Zeichen setzen** und ein **Vorbild für sportliche Organisationen in Stadt und Landkreis sein**.

Fußball-Jugendabteilungsleiter

Fußball-Jugendabteilung mit erfolgreicher Nachwuchsarbeit

Liebe Kirschen, liebe Interessierte der
Nachwuchsarbeit,

„Alle Jahre wieder“ heißt es in einem bekannten Weihnachtslied. Alle Jahre wieder -davon kann auch die Fußball-Jugendabteilung ein Lied davon singen. Wieder einmal wurden wir durch Corona um die Früchte unserer sehr guten Jugendarbeit gebracht. Ein zweites Mal standen die C-, B- und A-Jugend kurz vor dem Aufstieg in die Bezirksliga – aber Corona mag uns nicht. Hoffen wir, dass in dieser Saison die Spielrunde zu Ende gebracht werden kann. Denn auch im dritten Jahr stehen sowohl die B-Jugend als auch die A-Jugend auf vielversprechenden Plätzen und haben die Aufstiegsrunde zur Bezirksliga erreicht.

Nicht nur in den oberen Jahrgangsmannschaften sind wir erfolgreich, auch in den darunter spielenden Mannschaften wird gute und erfolgreiche Arbeit geleistet. Alle Jahrgänge sind nicht nur qualitativ, sondern auch quantitativ stark aufgestellt, so dass in fast jedem Jahrgang zwei Mannschaften mit enormem Erfolg und Engagement am Spielbetrieb teilnehmen.

So sind wir im Mädchen-Bereich noch einer der wenigen Vereine, welche überhaupt noch Mädchen-Fußball anbieten. Auch unsere Mädels sind mit Feuereifer bei der Sache.

In letzter Zeit versprühten einige andere Vereine Unmut über den Zulauf bei den "Kirschen". Es wurde davon berichtet, dass Neuhof Spieler von anderen Vereinen abwerben würde. Vielleicht liegt es aber auch daran, dass wir gut ausgebildete, engagierte und verlässliche Trainer haben. Während bei anderen Vereinen das Training aufgrund von mangelnden ehrenamtlichen Trainern teilweise ausfällt, ist dies bei uns nur selten der Fall. Hier richtet sich mein Dank insbesondere an die Trainer-Teams der jeweiligen Mannschaften, die auch immer wieder von sehr engagierten Eltern unterstützt werden. Untereinander stehen die Trainer in regem Austausch und unterstützen sich, wo es nur geht. Auch in diesem Bereich zeigen wir „Kirschen“ Teamstärke.

Ein weiterer Dank geht natürlich an den Vorstand des Hauptvereins. Im vergangenen Jahr wurden die alten Tennisplätze in einen nagelneuen Kunstrasen umgewandelt, den die jüngsten "Kirschen" jetzt ihr Eigen nennen dürfen.

Die Fußball-Jugendabteilung wünscht allen Lesern ein frohes und gesundes Weihnachtsfest.

Es grüßt euer

Jens Grudzielanek



Handwritten signature 'CK' in black ink.

CORNELIA KOLBE

FOTOGRAFIE

Jugend – A Jugend



Zwischenziel erreicht - Aufstiegsrunde

Die **U19** der "Kirschen" hat sich vor dieser Saison den Aufstieg in die Bezirksliga als großes Ziel gesetzt. Mit einem 23-Mann-Kader wurde die Saison begonnen. Ein Kader mit enormer Qualität, ein Mix aus den Jahrgängen 2005 (nur Torwart Timo Oelze), 2004 und 2003. Mit Jungs, die in den vergangenen Jahren Bezirksliga, Landesliga bis hin zur Niedersachsenliga gespielt haben. Nun vereint in einem Team mit den verantwortlichen Trainern **Klaus Gries** und **Uwe Meier**. Fußballerisch und kameradschaftlich eine tolle Truppe mit charakterstarken Persönlichkeiten.

Die Vorbereitung begann mitten in den Sommerferien. Nicht optimal, denn durch die vielen Urlaube und Abwesenheiten war ein Training in voller Stärke selten möglich. Erst zum Ende der Vorbereitung konnte das Trainingslager von Freitag bis Sonntag mit mehreren Einheiten gut genutzt werden, um Automatismen und Standards einzustudieren. Einige Spiele konnten genutzt werden, um einen guten Start hinzubekommen.

Erfolgreicher Start in die Saison

Der erste Spieltag wurde in Alfeld absolviert. Eine hart umkämpfte Partie mit einem 2:1 Auswärtssieg. Es war zwar viel Sand im Getriebe, aber letztlich wurden gut ein halbes Dutzend klarster Torchancen liegen gelassen. Unterm Strich verdient und wichtig, so in die Saison zu starten. Torschützen waren Beni Iwey und Julius Rohnke. Das darauffolgende Pokalspiel wurde ebenfalls gegen Alfeld angesetzt. Der Gast aus dem südlichen Landkreis trat leider nicht an. So zog man wettkampflos in die nächste Runde ein. Am zweiten Spieltag wurde der VfL aus Nordstemmen begrüßt. Ein sehr intensives Spiel gegen einen taktisch gut eingestellten Gegner. Zur Halbzeit lagen die Jungs 0:2 zurück, kamen auf 2:2 durch Tore von Julius Salchow und Paul Leonhardt aber wieder ins Spiel und verloren dann unglücklich mit 2:3. Der erste Dämpfer. Charakter war gefragt.

Jugend – A Jugend

Am 3. Spieltag wurde gegen den FC Concordia gespielt. Ein turbulentes Spiel - nichts für schwache Nerven. In der 3. Minute das 0:1 kassiert, in die Halbzeit mit einer 2:1 Führung. Direkt nach dem "Pausentee" das 3:1, bis zur 67. Minute das Spiel hergeschenkt und mit 3:4 ins Hintertreffen geraten. Am Ende ein Feuerwerk abgebrannt und das Spiel mit 7:4 nach Hause gebracht. Tore durch Mike Sander, Julius Salchow (2), Paul Wagner (2) und Beni Iwey (2) brachten das Team einen Schritt näher Richtung Zwischenziel.

Als nächstes stand die zweite Runde im Pokal an. Der SV Newroz aus Itzum war Gast auf dem Klingenberg. Am Ende ein nie gefährdeter 9:0-Sieg. Torschützen waren Tim Weprik (2), Julius Salchow (3), Paul Wagner (2), Paul Leonhardt und Paul Thum. Das letzte und entscheidende Spiel fand gegen JFV Flenithi Süd in Adenstedt statt. Ein Sieg musste her. Ein klarer Sieg mit einer Differenz von mindestens 5 Toren. Die erste Halbzeit gestaltete sich ziemlich zäh. Eine Willensleistung von Josua Lotze zum 1:0 war der Dosenöffner. Es war den Jungs anzumerken, dass der schwere Rucksack leichter wurde. Yusuf Genc netzte kurz vor der Halbzeit zum 2:0 ein. Der zweite Durchgang war ein einziger Sturmangriff. Angefeuert von einigen Zuschauern ließen die "Kirschen" den Südlern keine Luft zum Atmen, drängten sie immer weiter in die eigene Hälfte und praktizierte ein lauffintensives Pressing. Die Belohnung waren die Tore zum 3:0 durch Paul Wagner und durch Paul Thum zum 4:0 und 5:0. Freude pur nach dem Schlusspfiff. Teamabend im alten Clubhaus. Das Zwischenziel, die Aufstiegsrunde zu erreichen, war gelungen. Noch 2 Freundschaftsspiele und dann geht es in die Winterpause. Im Frühjahr wird es ernst. Die (gedanklichen) Vorbereitungen laufen bereits. Die Qualität haben die Jungs.

Die Trainer Klaus und Uwe hören zum Saisonende auf



Die Entscheidung ist gefallen: Die Trainer Klaus und Uwe werden zum Saisonende aufhören. Beide haben ihre Entscheidung den Entscheidungsträgern vor einigen Wochen mitgeteilt. Tobi Grelka und Grütze haben genug Zeit, sich auf die Suche nach einem oder mehreren Nachfolgern zu machen. Es wird sich absolut friedlich getrennt, mit dem Aufstieg als krönenden Abschluss für alle 2003er und beide Trainer.

Lobend hervorzuheben ist der Austausch zwischen den Herrenteams und der A-Jugend. Regelmäßige Trainingseinheiten in der I. Herren und Spieleinsätze in der I. und II. Herren zahlen auf das Ziel ein, unsere Jugendspieler zu halten und frühzeitig in die Herrenteams zu integrieren.

POLO
Meisterbetrieb
Sanitär | Heizung | Klima

- ✓ Beratung
- ✓ Installation
- ✓ Nachhaltigkeit

Mobil: 0176/23892244



Jugend – B Jugend I / II



Drei B-Jugendmannschaften – wo gibt's das schon?

Ein absolutes Novum am Klingenberg: In der Saison 2021/22 gehen die "Kirschen" mit drei B-Jugendmannschaften an den Start. Bei knapp 60 B-Jugendspielern blieb den Verantwortlichen keine andere Wahl, als drei Mannschaften ins Rennen zu schicken, um jedem Mitglied ausreichend Spielzeit zu ermöglichen.

Auf Kreisebene gibt es im B-Jugendbereich lediglich 12 Mannschaften. Diese sind in zwei Kreisligen aufgeteilt. Mannschaft I und II wurden in eine Staffel eingeteilt, so dass es am ersten Spieltag zum Zusammentreffen zwischen Neuhof I und Neuhof II kam. Kurze Randnotiz: Neuhof I schlug Neuhof II. Die dritte Mannschaft, trainiert von Volker Möbius und Dominik Henze, spielt mit einem reinen fast jüngeren B-Jugend- Jahrgang in der Parallelstaffel.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
➤ 1.	 SV Blau-Weiß Neuhof	5	20:2	13
➤ 2.	 TUSPO Schliekum	5	22:6	11
➤ 3.	 TUS GW Himmelsthuer	5	20:4	10
➤ 4.	 SC Harsum	5	12:18	6
➤ 5.	 SV Blau-Weiß Neuhof II	4	2:16	0
➤ 6.	 JSG Nord	4	4:34	0

Die erste und zweite Mannschaft ist mit Spielern aus den Jahrgängen 2005 und 2006 gut durchmischt. Hat es zu Beginn der Saison noch einige Abstimmungsschwierigkeiten bei den Spielern und auch bei den Trainern gegeben, sind diese zum Ende der Hinserie beiderseitig verwachsen. Es hat sich eine gute Gruppengemeinschaft entwickelt, die zukünftig durch Gemeinschaftsaktionen noch ausbaufähig ist.

Die Mannschaften werden von **Thomas Zollner**, **Tim Seidel**, **Mark Bergemann** und **Jens Grudzielanek** abwechselnd trainiert und betreut. Allesamt sind Inhaber der C-Lizenz. Kurz vor der Winterpause wurde das Team durch **Patrick Gott** (B-Lizenz-Inhaber) ergänzt.

Jugend – B Jugend I / II

Am letzten Spieltag der Qualifikation zur Aufstiegsrunde wurde der ärgste Widersacher, TuS Grün-Weiß Himmelstür, mit 1:0 in der letzten Minute besiegt. Die jungen "Kirschen" ließen allerdings viele gute Einschussgelegenheiten liegen. Das Ergebnis des letzten Spiels des Jahres von Mannschaft II stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Allerdings geht das Trainerteam von einem Sieg aus. Beide Mannschaften zogen mit klaren Siegen in die nächste Runde des Kreispokals ein.

Super Jungs mit einwandfreiem Charakter

Die Mannschaft zeigt in allen Trainingseinheiten großartigen Einsatz und entwickelt sich stetig weiter, so dass mit diesem Kader (erste und zweite Mannschaft zusammen) am Ende der Saison der Aufstieg in den Bezirk geschafft werden sollte. Jede Trainingseinheit ist sehr intensiv und es besteht ein großer Konkurrenzkampf. Es sind einfach super Jungs mit einwandfreiem Charakter. Der Verein kann sich zukünftig auf diese integren Jungs verlassen und freuen. Durch den Ehrgeiz und die hohe Trainingsbeteiligung sind auch die Trainer noch einmal mehr genauso engagiert und gerne mit den Jungs beim Training.

Trainingstage: Montag und Mittwoch 17:30 – 19:30 Uhr, Ansprechpartner: Thomas Zollner, Tel. 01754114525

Die **B-Jugend** wünscht allen "Kirschen" ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und coronafreies 2022.



Energie für eine kuschelige Lesezeit.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Bei uns bekommen Sie einen fairen, stabilen Preis
- Wir sind regional engagiert und sehr gut erreichbar
- Ihren Wechsel zu uns übernehmen wir gerne für Sie
- Persönliche Ansprechpartner, die Sie verstehen und immer gut gelaunt sind

Mein Zuhause. Meine Energie. Meine EVI.

www.evi-hildesheim.de

@evihildesheim

evih

@HiEVI

Ihr Partner
für Energie



GENTEMANN METALLBAU

KREATIVES UND INDIVIDUELLES AUS ALUMINIUM

0179 - 91 89 173

Hildebrandstraße 63 - 31135 Hildesheim

www.facebook.com/gentemannmetallbau

Jugend – B Jugend III und U15



Sehr hohe Trainingsbeteiligung

Die Mannschaften **U17-3** und **U 15** werden in der Spielzeit 2021/22 von Volker Möbius und Dominik Henze trainiert. Zusätzlich unterstützt das Trainerteam Sebastian Jäger und Sören Mengel. Die Unterstützung ist auch nötig, da die Trainingsbeteiligung mit durchschnittlich 35 Jugendlichen immer sehr hoch ist. Trainiert wird 2-mal in der Woche.

Der Ausbildungs- und Leistungsstand innerhalb der Mannschaft kann nicht unterschiedlicher sein. So haben wir innerhalb des Teams ein paar Neulinge und auch viele Spieler mit fast schon zehn Jahren „Kirschen“-Erfahrung.

Zur **Saison B-Jugend:**

Das Team musste in der neuen Saison ohne die spielstarken 2007er auskommen, was anfänglich ein paar Probleme mit sich brachte. Die Mannschaft schlug sich dennoch gut in der Saison. Als eine Mannschaft, die fast ausschließlich nur aus den Jahrgang 2006 besteht, haben die Jungs sehr schnell lernen müssen, das in der B-Jugend körperloser Fußball nicht erfolversprechend ist. Von 5 Ligaspielen durfte der Trainer 3-mal selber pfeifen, was für ein Coaching von außen nicht unbedingt förderlich war. Man kann nur hoffen, dass die Rückrunde aus dieser Sicht besser wird und die Schiedsrichter zuverlässiger zum Spiel erscheinen.

Im Pokal sind wir leider nach Elfmeterschießen gegen Harsum knapp ausgeschieden. In der Liga hoffen wir, die bislang verlorenen Punkte in der Rückrunde zu holen.



Jugend – B Jugend III und U15



Zur **Saison C-Jugend**: Die Hinrunde stand ganz im Zeichen der Findungsphase. So mussten die 2008er das erste Mal Erfahrung auf einem Großfeld sammeln, wo sie hervorragend von den 2007er geführt wurden. Im Preispokal haben wir souverän die 3. Runde erreicht und freuen uns schon auf die Fortsetzung. In der Liga stehen wir auf einem 4. Platz.

Wir als Mannschaft wünschen euch Frohe Weihnachten und einen guten und gesunden Start ins Neue Jahr.

HOL DIR
DIE APP!

Jetzt im App Store

JETZT BEI Google Play

WE ARE
PINSÄ

WWW.WEAREPINS.DE

f i WEAREPINSADEUTSCHLAND

LÜDER

UNTERNEHMENSGRUPPE

Telefonica

Top- Angebot

O₂

Exklusiv für Neu- und

Bestandskunden

O₂

Mobilfunktarif

für Dich, deinen Partner oder deine Kinder

- 20 GB Highspeed-Daten
 - Telefon- und SMS-Flat in alle dt. Netze
 - 4G | LTE
- inklusive 5G

14,99 €*

statt 29,99 € mtl.

für mehr O
in deinem Leben

mehr Info's in deinem o2 Shop
Almsstr. 33, 31134 Hildesheim

*Preis gilt für den Free M als Neuvertrag (nicht für Kunden, die in den letzten 6 Monaten einen o2 Vertrag hatten) und als Partnerkarte mit 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit, gültig bis 28.02.2022. Einmaliger Anschlusspreis 39,99€. Pro Abrechnungsmonat sind enthalten: nationale Gespräche (außer Sonderrufnummern, Rufumleitungen) u. SMS in alle dt. Netze sowie 20 GB Highspeed-Datenvolumen für mobiles Surfen mit bis zu 300 MBit/s (im Durchschnitt 59,7 MBit/s; Upload bis zu 50 MBit/s, im Durchschnitt 25,6 MBit/s) im dt. o2 Mobilfunknetz bzw. bis zu 50 MBit/s (im Durchschnitt 28,8 MBit/s; Upload bis zu 32 MBit/s, im Durchschnitt 17,4 MBit/s) für ehemalige Kunden der E-Plus Service GmbH & Co. KG, die automatisch auf ein o2 Produkt umgestellt wurden. Nach Verbrauch des Highspeed-Datenvolumens kann unendlich mit bis zu 64 KBit/s weitergesurft werden. 5G ist an immer mehr Standorten verfügbar. Für die Nutzung von 5G im o2 Netz ist ein geeignetes Endgerät erforderlich.
Telefonica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, WEEE-Reg.-Nr. DE 10160685

Jugend – U13 I / II



Liebe "Kirschen" und Freunde des Jugendfußballs,

auch die **U13 des 2009er-Jahrgangs** kann auf eine erfolgreiche Hinrunde zurückblicken. Nachdem die Mannschaft nach langem Urlaub und einer durchwachsenen Vorbereitung schwer in die Saison gefunden hatte, konnten wir uns zum Ende der Hinserie mit 3 Siegen und 1 Niederlage den zweiten Tabellenplatz sichern. Zum Ende der Hinserie hat es daher nicht ganz für den "Platz an der Sonne" gereicht. Mit 17 erzielten Toren stellen wir die beste Offensive der Liga.

Da es uns auch dieses Jahr im Vorfeld auf die Saison gelungen ist, eine U13/2 zu melden gingen wir mit zwei Mannschaften an den Start, so dass auch dieses Jahr wieder alle Kinder die Chance hatten, hier bei uns aktiv Fußball zu spielen. Unser U13/2 belegt einen guten 4. Platz. Was aber noch wichtiger für das Trainerteam war, dass wir weiter unsere Kinder gefordert und gefördert haben, so dass sich hier einige Spieler in den Fokus der ersten Mannschaft spielen konnten. Da unsere Hinrunde leider nur bedingt durch Corona in einer kleinen Staffel gespielt worden ist, hatten wir bereits seit Anfang Oktober Winterpause.

Punktspielsiegerpose aus dem Spiel TSV Söhlde gegen SV BW Neuhof I



Punktspielauftakt unserer U13 II beim SSV Förste



Jugend – U13 I / II

Hier haben wir nach einigen Anstrengungen und Planungen diverse Freundschaftsspiele und einen überregionalen Winter-Cup planen können. Angefangen beim SC Hainberg aus dem LK Göttingen durften wir im Maschpark beim SC Göttingen 05 spielen; hier wurde mit 4:1 verloren. Trotz allem war es ein guter Test, der unseren Jungs aufgezeigt hat, dass noch viel Arbeit vor uns liegt - wobei man gesehen hat, dass der Gegner bereits mehrere Jahre zusammenspielt.

Das nächste Highlight was das Regionsturnier beim SC Göttingen 05, wo namhafte Mannschaften wie der TSV Havelse, HSC Hannover, SV Arminia Hannover und Eintracht Northeim mitwirkten. Hier war leider für unsere Jungs im Viertelfinale gegen den späteren Turniersieger HSC Hannover Schluss. Trotz allem: Für unsere Kids eine tolle Erfahrung, die wir alle zusammen machten.



Nach ein paar weiteren verlorenen Testspielen, die unter dem Motto "Erfahrungswerte" abzuspeichern sind, gehen wir gut gerüstet und mit vollem Kader die weiteren Aufgaben an, bis es Ende Dezember dann in die Winterpause geht. Nach der Winterpause hoffen wir, dass die Vorbereitung auf eine erfolgreiche Rückrunde im Februar starten kann und der erfolgreich eingeschlagen Weg weiter fortgeführt werden kann.

Abschließend wollen wir noch Dank sagen allen Unterstützern, Sponsoren und Eltern, die uns diese Saison begleitet haben.

Bleibt alle gesund und munter! Lasst uns gemeinsam alles dafür tun, dass die Corona-Pandemie schnell zu Ende geht und wir wieder in einen geregelten Alltag kommen.

In diesem Sinne. Vielen Dank

Eure Trainer Rene Bonini und Dirk Radke



Ständig wechselndes OUTLET-Sortiment

Reinschauen lohnt sich !

10% mit Gutscheincode "100%KIRSCHEN"

FABRIKSgeist.de

Elektronik
Saisonbekleidung
Garten
Geschenkkästen
Unterwäsche
Nostalgie radios
Arbeitsbekleidung
uvm

MGA Intermedia GmbH • Alter Markt 1 • 31134 Hildesheim
www.fabriksgeist.de






Keine Versandkosten bei Selbstabholung

Jugend – U13 III



Die U13 III – ganz neu auf dem Klingenberg

In der Sommerpause fanden 8 Jungs aus dem Jahrgang 2009 den Weg zum Klingenberg. Sie suchten mit ihrem ehemaligen Trainer eine neue Heimat. Die "Kirschen" nahmen diese engagierten Jungs gerne auf. Allerdings kann man mit 8 Jungs keine spielfähige Mannschaft bilden und Punktspiele bestreiten. So werden sie immer wieder durch Jungs aus dem Jahrgang 2010 bei den Spielen ergänzt und verstärkt.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 SV Bockenem 2007	6	21:2	15
→ 2.	 1.JFC AEB Hildesheim	6	21:4	10
→ 3.	 SG Schellerten	6	10:12	9
→ 4.	 SV BW Neuhof III	6	15:5	7
→ 5.	 PSV GW Hildesheim	6	7:21	3
→ 6.	 DJK BW Hildesheim	6	1:31	0
→ 7.	 SV RW Wohldenber (o.W.) o.W.	6	0:0	0

Der Auftakt verlief recht vielversprechend. Die neuen Kirschen starteten mit einem 7:1 gegen PSV Hildesheim. Es folgte eine Niederlage gegen Wohldenber - eine Mannschaft, welche jahrgangältere Spieler einsetzt und ohne Wertung spielt. Mit 2 Siegen und einem Unentschieden belegt man momentan Platz 4. Zum Abschluss der Hinserie besiegte man die DJK Blau-Weiß Hildesheim mit 7:0. Wenn man bedenkt, dass man gegen Schellerten unglücklich 1:2 verlor und gegen AEB 0:0 spielte, sieht man doch, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Das positive Torverhältnis und die wenigen Gegentore sprechen für den tollen Einsatz der Jungs.

Die Jungs trainieren sehr engagiert mit dem Jahrgang 2010 zusammen und werden von Lars Wicke und Jens Grudzielanek betreut. In den letzten Wochen sind noch einige neue Spieler dazu gekommen, so dass dort ausreichend Spielermaterial zur Verfügung steht.

Auf dem Foto fehlt Torwart Kerim Triki.

Trainingstage: Dienstag + Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Jens Grudzielanek 017684678108

CENTURY 21.
WafuK Immobilien




MIT UNS NUTZEN SIE DEN HEIMVORTEIL



 bewertung-hildesheim.de

 wafuk@century21.de

 05121 - 286 40 07



Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

Stammelmelbach

bau- & wohnwelten

am güterbahnhof



Straßer GmbH

-- Straßenbau --

Heideweg 1 • 31199 Diekhofen • Tel.: (0 5121) 26 61 83 • Fax: 26 61 85

Jugend – U12



U12 im ersten Jahr auf dem 9er-Feld gleich Spitze

Die U12 startete nach der Corona-Zwangspause beim Angstgegner SC Itzum mit einem am Ende verdienten 3:1-Sieg. Itzum war in den vergangenen Jahren das Non-Plus-Ultra im Jahrgang 2010. Die Verteidiger Noa Köhler und Leo Gehrkens kauften durch ihre Zweikampfstärke den starken Angreifern des SC den Schneid ab. Dies war der Grundstein zum Sieg.

In den nächsten Spielen fuhren die Jungs souveräne Siege ein, so dass sie mit blütenweißer Weste unangefochten auf Platz 1 stehen. Allerdings werden in der Rückrunde die Karten neu gemischt. Alle Mannschaften fangen wieder bei Null an. Die Lizenztrainer **Grudzielanek/ Wicke** sind im ersten Jahr auf dem 9er-Feld mit der Entwicklung der Mannschaft sehr zufrieden und hoffen auf eine Weiterentwicklung. Am Pressing und an den „richtigen“ Einwürfen muss noch weiter gefeilt werden.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 SV BW Neuhof	5	28:3	15
→ 2.	 VfL Nordstemmen	5	17:10	9
→ 3.	 JSG SC Itzum / SV Newroz	5	15:6	9
→ 4.	 JFC Kaspel 09	5	5:27	6
→ 5.	 SSV Förste	5	4:8	6
→ 6.	 SV Alfeld	5	4:19	0

Die Mannschaft ist auf allen Positionen außergewöhnlich stark besetzt. Auf der Torwart-Position sogar dreifach. Egal wer von der Bank kommt - es ist so wie bei Bayern München: Es kommt gleiche Qualität rein. Jedes Training ist nicht nur körperlich intensiv, sondern auch im technisch-taktischen Bereich fordernd.

Auch in Freundschaftsspielen wusste man zu gefallen. Gegen Germania Grasdorf gab es zwei Siege (2:0 und 4:0) sowie beim TSV Havelse setzte es eine unglückliche 3:6-Niederlage. Dennoch gab es Lob vom Drittliga-Nachwuchs.

Trainingstage: Dienstag und Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr

Jugend – U11



„Mannschaftsdienlicher Kombinationsfußball“

Zu Beginn der neuen Saison haben einige Spieler aus anderen Vereinen sich unserem **2011er-Jahrgang** angeschlossen und sich schnell in die Mannschaft integriert. Auch während der Saison bekam das Team, das für ein sehr soziales Verhalten untereinandersteht, Verstärkung. Die Anzahl der Spieler stieg auf über 20 Jungs an.

Vor dem Saisonstart haben die Trainer - **Jens Nelke** und **Lars Becker** - bei einem gut besetzten Turnier in Hannover die Spielstärke der neu gebildeten Mannschaft getestet. Nur im Finale mussten sich die „Kirschen“ mit einem 2:0 gegen den TSV Havelse geschlagen geben.

Mit zwei Mannschaften wurde in der Kreisliga sowie in der 2. Kreisklasse gestartet. Nach der Hinrunde haben beide U11-Teams ein tolles Ergebnis erzielt. Die Kreisliga-Mannschaft steht mit 18 Punkten und einem Torverhältnis von 58:10 an der ersten Stelle. Es wurde lediglich ein Spiel mit einem Tor Unterschied gegen Alfeld verloren. Das andere Team hat auch nur ein Spiel in der Hinrunde gegen den Tabellenführer SG Sorsum/Emmerke verloren und belegt nun mit 18 Punkten und 54:13 Toren den hervorragenden 2. Platz.

Erwähnenswert ist, dass die U11 einen mannschaftsdienlichen Kombinationsfußball spielt und ferner mit viel Freude und Teamgeist dabei ist.

Die U11 wünscht allen Lesern frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022.

Jugend – U10/U11 II



Jahresrückblick 2020/2021 für die U10 und U11-2

Nachdem wir aufgrund der Pandemie keine Rückrunde spielen konnten, waren wir umso erfreuter, für die Hinrunde gleich mit zwei Mannschaften zu starten. Eine bunte Mischung sollte es diesmal werden mit den Jahrgängen 2011/2012.

Die U10er-Mannschaft spielte in der 1. Kreisklasse und belegte mit 3 Siegen und 2 Unentschieden und einem Torverhältnis von 29:10 den 2. Platz zur Hinrunde. Die U11-2-Mannschaft durfte in der 1. Kreisklasse starten und legte eine sehr erfolgreiche Serie hin. Alle 5 Punktspiele wurden gewonnen und das Torverhältnis von 36:9 machte sie zum Herbstmeister.

Ein großes Lob an unsere vier Spieler (Tim Hasch, Malek Serhan, Ersan Senko, Mete Akkaya), die sich bei den 3 Sichtungsterminen für die NFV-Kreisauswahl qualifiziert haben. Für die nächsten zwei Jahre werden sie zusätzlich für die Kreisauswahl Jahrgang 2012 auf den Platz stehen.

Ganz besonderen Dank gilt unserem Vorstand, allen Beteiligten und Eltern, die uns wie immer tatkräftig unterstützt haben und uns die besten Voraussetzungen schaffen. Und natürlich Danke auch für euer Vertrauen, dass ihr uns entgegenbringt.

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit, genießt die Zeit im Kreise Eurer Familie und Freunden.

Das Trainer-Team **Aykut / Klodi / Marcel / Mouhamed**



Am Hafersiek 4 · 31139 Hildesheim

Jugend – U9

Die U 9 ist eine überaus motivierte Truppe

Nicht nur die festen Gruppen, die aufgrund der Corona-Beschränkungen zu Beginn des Jahres leider eingeführt werden mussten, sondern auch unterschiedliche Entwicklungs- und Leistungsniveaus sowie das weitere Wachstum des gesamten Teams führten dazu, dass die beiden **Teams 1 und 2** der **U9** zwar zeitgleich, doch in verschiedenen Gruppen trainierten.

Team 1 – betreut von **Benjamin Strahl** mit Unterstützung von **Kevin Schönfeld** und **René Wienert** – ist mit aktuell 20 Fußballer*innen eine lebendige und bunte Truppe, die viel Spaß am Spielen und Trainieren hat.

Immer wieder stoßen Gastspieler*innen dazu und von einem Ende des Wachstums ist bislang nicht auszugehen. Die Mannschaft vereint 2013er und 2014er-Jahrgänge und besteht aus Iman, Bruno, Emilio, Justus, Emily, Janosch, Tim, Maxi, Nino, Sanin, Mats, Onur, Henri Paul, Jakob, Henri, Paul, Joris, Michel, Ole und weiteren Kids.

Gerade nach dem Lockdown war zu merken, dass

Begegnungen und ausgelassenes Spielen den Kindern gefehlt hatten. Stets standen deshalb nicht nur fußballerische

Trainingseinheiten, sondern spielerische Einheiten wie Fangspiele oder in der Halle Matten-Rutschen auf dem Programm. Wie im

vergangenen Jahr sind die jungen Fußballer*innen aber überaus engagiert und

motiviert und wollen jedes Spiel gewinnen. Nicht immer, aber oft genug gelang dies auch. Dabei kamen alle Kinder möglichst viel zum Einsatz und durften sich auf unterschiedlichen Positionen ausprobieren.

Trotz der großen Anzahl an Spieler*innen wuchs die Mannschaft mehr und mehr zusammen und es konnten große Fortschritte im Spielverständnis und fußballerischen Fähigkeiten beobachtet werden.



**Dr.
Walter und Björn Seeland**
Zahnärzte

Kronen- und Brückenherstellung ohne Abdruck,
Prophylaxe, ästhetische Zahnheilkunde,
hochwertiger Zahnersatz, Parodontologie, Implantologie,
ambulante Operationen (ggf. Vollnarkose)

Henri-Dunant-Straße 8, 31141 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 8 10 32, Fax 0 51 21 / 87 69 47
www.zahnarzt-seeland.de

Jugend – U9

Team 2 - betreut von **Ginel Köhler** und **Christian Ranke** - besteht aktuell aus 15 Fußballern und steht nach der Hinrunde (Testspiele gegen ältere Jahrgänge und Teams aus Hannover eingerechnet) bei 10 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage sowie einem Torverhältnis von 86:25.



Elyjah, Samuel, Rouven, Tammo, Niklas, Nils, Emilio, Jonathan, Henry, Julian, Johann, Rafael, Raúl, Serafim und ganz neu dabei Yannick zeigten über die ganze Hinrunde das riesige Potential, das in dieser Mannschaft steckt. Im Training liegt der Fokus zum einen auf der individuellen Förderung jedes Einzelnen in den Bereichen Technik, Schnellkraft, Ausdauer etc.. Zum anderen machen die jungen „Kirschen“ auch riesige Fortschritte beim allgemeinen Spielverständnis um im taktischen Bereich. Nicht fehlen darf bei all diesem auch die charakterliche Weiterentwicklung der Mannschaft.

Besonders der Zusammenhalt in der Gruppe ist den beiden Trainern wichtig und so war für den Juni 21 schon ein gemeinsames Wochenendturnier geplant. Dieses musste wegen der Pandemie leider ausfallen. Im Juni 2022 fährt die gesamte Mannschaft aber geschlossen zu einem 3-tägigen Turnier nach Dortmund inklusive Stadiontour.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Kindern, Eltern und Sponsoren bedanken, die es uns Trainern ermöglichen, den eingeschlagenen Weg erfolgreich und mit Spaß fortzusetzen.

Es macht unglaublich viel Spaß, die Kids zu begleiten und wir alle freuen uns auf das neue Jahr! „100% Kirschen-Fußball“

WAGNER

- Aral Heizöle
- Aral Kraftstoffe
- Aral Schmierstoffe
- AdBlue®
- Biodiesel
- Holzpellets

ARAL

Fon (05121) 52125
info@wagner-aral-vertrieb.de
www.wagner-aral-vertrieb.de

MAN

Jugend – U8



Die U8 startet erfolgreich in die Saison 2021/22

Dank des nicht nachlassenden Zuwachses an fußballbegeisterten Kindern war es auch in diese Saison möglich, zwei Mannschaften der U8 zu melden. Pünktlich zum Saisonbeginn wurde das neue Mini-Spielfeld auf dem Klingenberg feierlich eingeweiht, und die jungen Kirschen konnten es kaum erwarten, in ihrem „Kleinen Stadion“ Spiele zu bestreiten.

In der Hinrunde der Fair-Play-Spiele gingen die jungen “Kirschen” oft mit hohen Siegen vom Platz und konnten lediglich einmal bezwungen werden. Besonders ist hier nicht das hervorragende Torverhältnis von 84:11 Toren oder die tollen Siege, sondern die Entwicklung der beiden Teams, die immer mehr zusammenwachsen.

Die gemeinschaftliche Leistung löst zunehmend die Leistung Einzelner ab. Das Zusammenspiel wird auch immer besser und auch taktisch entwickeln sich die Kinder weiter. So macht das Zuschauen noch mehr Spaß.

Die Trainer hoffen auf eine ebenso erfolgreiche Rückrunde und auf weitere schöne Momente mit den beiden Mannschaften.

Wir wünschen euch Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2022.

Die Kinder und Trainer der U8 – 100% Kirschen!

Jugend – U7



Neues Trainergespann bei der U7

Die jüngsten „Kirschen“-Kicker aus dem Jahrgang 2015 und jünger tummelten sich nach den Sommerferien immer mittwochs von 15:30 bis 17 Uhr auf dem Kunstrasenplatz. Die quirligen und fußballbegeisterten Kids werden durch das Sohn-Vater-Gespann **Louis Keller** (eigene Jugend U15) und **Olli Keller** (Ü40/50) betreut.

Fast jede Woche kamen ein bis zwei Kinder neu hinzu, so dass zeitweise 25 Kinder zwischen vier und sechs Jahren ihre ersten Torschüsse, Pässe und Abschlussspiele erleben konnten. Die Kinder des Jahrgangs 2015 nahmen sogar an den obligatorischen Spieltagen teil.

Beim ersten Turnier in Giesen mit fünf Mannschaften vor ca. 100 Zuschauern war alles noch sehr neu und aufregend. Beim zweiten Turnier in Almstedt waren die „Kirschen“-Kids schon sehr professionell und gewannen mit einer ausgefeilten Taktik von Teamchef Louis Keller alle Spiele. Der anschließende Jubel war sehr groß.

Zu Beginn der Hallensaison trainiert die Truppe in der Sporthalle der Grundschule Hohnsen in der Zeit von 16:30 - 18:30 Uhr. Ansprechpartner: Oliver Keller 01743139257

Liebe Weihnachtsgrüße senden **Louis und Olli**.



Juniorinnen



Viel Bewegung bei den Juniorinnen

Nach einigen Abgängen standen wir im Sommer vor der Frage: Wie geht es bei unseren **Juniorinnen** weiter? Nachdem der NFV sich kurz vor der Saison endlich zu einer Zusammensetzung der Staffel entschied und wir, entgegen unseren Wünschen, nicht nach Hannover und auch keine reine B-Juniorinnen-Staffel spielen konnten, entschieden wir uns kurzfristig, noch eine C-Juniorinnen-Mannschaft zu melden.

Da wir mit unseren B-Juniorinnen in einer gemischten A/B-Staffel spielen, nahmen wir Kontakt zum DJK BW Hildesheim auf und „liehen“ uns für die Spiele einige Spielerinnen aus. Hierfür ein ganz großes Dankeschön an unsere „Ergänzungs-Spielerinnen“, ohne die wir viele Probleme gehabt hätten, unseren Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Wir starteten mit einem Auswärtsspiel beim TSV Eixe aus Peine. Dieses Spiel war ein sehr Merkwürdiges, weil es durch den Gastgeber übertrieben hart geführt wurde. Unsere Mädels fanden in den weiteren Spielen immer besser zusammen und spielten eine sehr gute Vorrunde.

Julia Grottsch
YogaLehrerin

Yoga doch mal!

für Frauen ... für Männer
für Kinder ... für Schwangere ...

Yoga is not
about touching
your toes, it is
what you learn
on the way down!
Jigar Gor

Tel. 0 50 65 / 9 63 43 38 julia@yogadochmal.de
www.yogadochmal.de

Juniorinnen

Noch kurzfristig eine C-Juniorinnen-Mannschaft gemeldet

Unsere C-Juniorinnen spielen ebenfalls im Kreis Hildesheim. In dieser Altersgruppe werden nur Spieltage ausgerichtet. Bis jetzt wurden 2 Staffelspieltage gespielt, in deren Verlauf sich unsere Mädels sehr gut steigerten und am 2. Spieltag ungeschlagen und mit einem Torverhältnis von 16:0 Erster wurden.

Der dritte Spieltag, den wir bei uns auf dem Klingenberg ausrichten wollten, wurde leider auf Grund der Corona-Situation abgesagt. Ob und wann er nachgeholt wird, steht noch nicht fest. Ein weiteres Highlight war unsere nachgeholt Saisonabschlussfahrt, die uns nach Schloß Dankern führte. Hier verbrachten wir ein sehr schönes gemeinschaftliches Wochenende.

Platz	Mannschaft	Spiele
→ 1.	 VfV Borussia Hildesheim (7er)	6
↗ 2.	 SV BW Neuhof (7er)	6
↘ 3.	 TSV Eixe (7er)	5
→ 4.	 1. FC Sarstedt (9er)	5



Ein besonderer Dank geht noch an die Firma Klimaservice Geringer für die neuen Trikots.

Der dritte Spieltag, den wir bei uns auf dem Klingenberg ausrichten wollten, wurde leider auf Grund der Corona-Situation abgesagt. Ob und wann er nachgeholt wird, steht noch nicht fest. Ein weiteres Highlight war unsere nachgeholt Saisonabschlussfahrt, die uns nach Schloß Dankern führte. Hier verbrachten wir ein sehr schönes gemeinschaftliches Wochenende.

Euch allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2022.

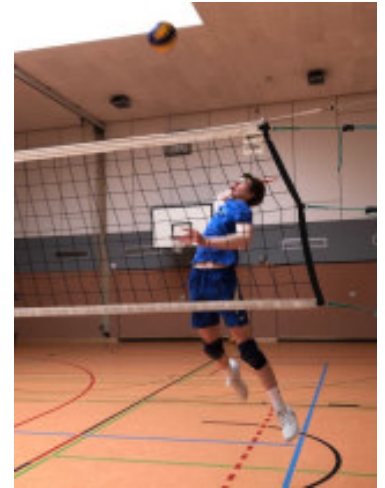
Oliver Schröder



Volleyball-Abteilung

2021 – ein weiteres Jahr mit Corona-Einschränkungen

Anfang 2021 war weiter kein Sport und kein Volleyball-Training möglich. Wegen des Lockdowns (Dezember bis April) und den geschlossenen Hallen hielt unser Trainer Norbert seine Schützlinge 2x die Woche per Video-Training (Fitness/ Kraft und Ausdauer) mit Vorturner Mika fit. Es wurde gut angenommen und so blieben die Spieler nicht nur fit, sondern Spieler und Trainer hielten auch Kontakt, was Norbert sehr wichtig war. Anfang April lockerten sich die Auflagen.



In den **Osterferien** wurde bei schönstem Beachwetter der **Beachplatz** in Zweier-Teams unter unserer Anleitung vom Unkraut und teilweise auch von Scherben befreit. Besonders die Ränder und die Büsche hatten es nötig, damit die Bälle nicht in die Dornen fliegen.



Unsere Bemühungen, Absperrzäune zum großen Hang Richtung neuem Fußballplatz zu bekommen, waren nur mäßig erfolgreich. Nun verhindern alte Netze das Verschwinden der Volleybälle.



Volleyball-Abteilung



Ab April konnte für alle Spieler wieder **Beach-Training** angeboten werden, dass die Kids nach der langen Bewegungspause sehr dankend annahmen. Sportlich stand die Vorbereitung auf Beachturniere im Vordergrund. Bei der **U14** musste leider ein Tag vor Beginn der Nordwest- deutschen Meisterschaften bei Bremen die Teilnahme aufgrund einer Verletzung abgesagt werden. Sehr erfolgreich war dagegen der Neuhofer Mika Opitz, der mit seinem finnischen Partner aus Hameln zwei C-Cup-Turniere bei den Erwachsenen in Hameln und Giesen gewann und sich für die Nordwestdeutschen Meisterschaften U18 qualifizierte.

Dort wurden sie **Vize-Nordwestdeutscher-Meister** und lösten das Ticket für die Deutschen Meisterschaften in Kiel in den Sommerferien. Leider konnten sie nicht teilnehmen, da sein finnischer Partner in dieser Zeit in seiner Heimat war - für Mika sehr schade.

Wir haben eine **U15** und eine **U20**- Jungen-Mannschaft gemeldet. Die **U15** nimmt an der Jugendrunde Hildesheim/Hamelns teil und ist hier ungeschlagener Tabellenführer. Bei den Regionsmeisterschaften in dieser Altersklasse wurde die Mannschaft durch einen ungefährdeten Sieg gegen TSV Giesen Regionsmeister. Die erfolgreiche U15-Mannschaft und Regionsmeister



Die U20 nimmt an der Kreisliga Aufbaurunde in Hannover teil. Nach drei gewonnenen Spielen und einer verlorenen Partie belegen sie hier den 3. Platz. Zurzeit melden sich viele neue Interessierte bei uns und es sind zwei neue Gruppen im Aufbau. Wir wollen wieder mehr im Mädchenbereich aktiv werden. **Ziel ist es, an die erfolgreichen Zeiten im Mädchen- und Frauenbereich anzuknüpfen.** Um weiteren Nachwuchs zu gewinnen, kooperieren wir mit der Grundschule Neuhof, wo Norbert mittwochs eine **Volleyball AG** anbietet. Sie ist mit 24 Schulkindern gut besucht.

Volleyball-Abteilung

Die **Frauen-Hobby-Mannschaft** (unter Leitung von **Petra Opitz**) hat durch Corona gelitten und der Zuspruch war in letzter Zeit zu gering geworden, so dass diese Zeit jetzt als **Mixed-Volleyball** angeboten wird. Frauen und Männer mit Vorerfahrungen im Volleyball sind am Donnerstagabend willkommen.

Wir - natürlich besonders Norbert - hoffen aber noch auf mehr Zuspruch und mehr Volleyball-Interessierte in allen Gruppen. Deshalb hier unsere Trainingsgruppen und Trainingszeiten:

U18/20 männlich montags: 19:00 – 20:30 Uhr (Jg. 2003 -2008) freitags: 19:00 – 20:30 Uhr

U14/15 männlich montags: 18:00 – 19:00 Uhr (Jg. 2008 – 2011) freitags: 16:00 – 17:15 Uhr

U14/15 weiblich mittwochs: 16:00 – 17:00 Uhr (Anfängerinnen)

Ab 3. Klasse mittwochs: 15:20 – 16:00 Uhr (Mädchen und Jungen) freitags: 14:00 – 15:00 Uhr

Erwachsene/Mixed donnerstags: 19:15 – 20:45 Uhr



Wir wünschen allen, dass sie gesund bleiben und hoffentlich ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest feiern können.

Wir hoffen auf bessere Zeiten im Jahr 2022!

Petra und Norbert Opitz für die Volleyball-Abteilung

TAKE OFF 
World of TUI

Reiseberater
Bernd Scheele



bernd.scheele@takeoff-reisen.de

 05121 / 92 76 176

Bernd „Locke“ Scheele macht selbstständig im Homeoffice-Reisebüro bei der 100%igen TUI-Tochter TLT-Take Off Reisen mit allen wichtigen Veranstalter- und Airline-Zugängen weiter.

Aktuell arbeitet er mit seinen speziellen Suchmaschinen und Programmen persönlich und individuell die Reiseangebote auf die E-Mail-Anfragen der Kunden aus. Das fertige Angebot geht dann mit Text, Bild und allen wichtigen Informationen per Mail zurück.

Fitness für Frauen



„Fitness für Frauen“ - Hoffen auf Normalität

Das Jahr 2020 und auch dieses Jahr haben uns sportlich vor große Herausforderungen gestellt. Ein Übungsbetrieb konnte nur eingeschränkt oder gar nicht stattfinden. Unsere Mädels haben sich wacker geschlagen, sich - wenn es denn möglich war - zum Sport getroffen und vorbildlich die Hygieneregeln eingehalten.

Wir hoffen, dass wir in Zukunft halbwegs normale Sportstunden abhalten und wir das Gemeinschaftliche wieder mehr pflegen können. Unsere Übungsstunden finden – wie gehabt – unter der Leitung von Monika Kucera dienstags von 18 bis 19 Uhr statt. Es werden Callanetics, Bauch-Beine-Po sowie Stepp-Aerobic angeboten.



Gerne laden wir Interessierte zum Probetraining in unseren Fitness-/Mehrzweckraum im Clubhaus-Anbau über den Garagen ein.

Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung (Telefon: 05121-23807 oder 0179 1105279).

Eure Fitness-Frauen

Heidi Grimmig
Abteilungsleiterin

Yoga-Abteilung

Yoga mit Julia Grotsch neu bei den Blau-Weißen

Neuhof. Montag, 16.30 Uhr, Gymnastikraum im Anbau des Neuhofer Klubhauses: Fünf Damen im Alter zwischen Anfang 30 und Ende 60 machen es sich auf ihrem Sitzkissen, platziert auf speziellen Gymnastik-Matten, bequem und richten zugleich erwartungsvolle Blicke auf ihre Yoga-Lehrerin Julia Grotsch. Und die 45-Jährige gibt auch zügig das Motto der 75-minütigen Übungseinheit aus: „Deine Matte, dein Reich. Sucht euch die angenehmste Sitzposition. Ihr sollt euch wohl fühlen. Yoga soll Spaß machen!“

Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen

Yoga bei den „Kirschen“ am Neuhofer Klingenberg: ein neues Angebot des Vereins seit Mitte September. Im Juli klärt Julia auf, habe es schon mal einen Schnupperkurs gegeben, um Yoga – eine alte, philosophische Lehre aus Indien mit dem Ziel, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht zu bringen – ein bisschen näher kennenzulernen und eventuell Gefallen an dem „ganzheitlichen Übungssystem“ zu finden. Jetzt bietet Julia, die mit Ehemann und 17-jähriger Tochter in Sibbesse-Westfeld wohnt und im Hildesheimer Wald groß geworden ist, zwei Übungseinheiten jeweils am Montag im Klubhaus-Anbau an, wobei die zweite Einheit um 18.30 Uhr beginnt.

Es gibt diverse Formen und Ausprägungen beim Yoga: Bei manchen steht mehr das Spirituelle und Meditative im Vordergrund, andere fokussieren sich eher auf die Fitness, das körperlichen Wohlbefinden und therapeutische Aspekte bei Beschwerden aller Art.

„Ein bisschen Spirituelles muss schon dabei sein“

Wie handhabt das die 45-Jährige? „Ich glaube, ich habe eine gute Mischung. Mein Konzept ist sicherlich nicht streng spirituell.“ Andererseits, so Julia, müsse „ein bisschen Spirituelles schon dabei sein, sonst können wir ja gleich Gymnastik machen“. Ihr Ansatz sei vor allem, dass „ein gutes Körpergefühl entwickelt wird“ und „sich die Teilnehmerinnen wohlfühlen“.

Wie läuft eine Yoga-Übungsstunde bei Julia ab? „Ich wähle mir immer ein Leitthema aus einem Text über Yoga.“ Meistens beginne sie dann mit besonderen Atemübungen („Zum Herunterfahren und Konzentrieren“), dann folgten oftmals „Traum- und Fantasie-Reisen“ sowie praktische Yoga-Übungen, um zum Schluss der Übungseinheit zur „End-Entspannung“ zu gelangen.



Yoga-Abteilung

Herunterfahren und den Alltag ausblenden

Für Denise Haake, eine der Kursteilnehmerinnen, bringen die Stunden mit Julia sehr viel: „Ich komme schnell herunter, kann den Alltag ausblenden und sehr gut dabei entspannen.“ Für eine Mutter mit zwei Kindern sicherlich mal eine willkommene Abwechslung. Denise: „Die Zeit habe ich dann nur für mich - und ich genieße es.“

Zuvor hatte die 32-jährige Neuhoferin sich auf YouTube diverse Videos über Yoga angeschaut und die Übungen Zuhause nachvollzogen. Das sei aber letztlich nicht so effektiv wie beim Kurs am Klingenberg, weil „Julia mich auch mal korrigiert, wenn eine Übung nicht ganz korrekt läuft“. Andererseits stehe aber nicht die Perfektion im Vordergrund, sondern der Spaß an der Sache und der Wohlfühlfaktor, ist Denise überzeugt. Und der sei auf alle Fälle da.

Für ihre Yoga-Lehrerin hat sie nur Komplimente übrig: „Julia macht das richtig gut. Sie hat so eine angenehme, ruhige Art und ich bin auch sofort im Thema.“ Auch Julia selbst ist mit dem Feedback der Teilnehmerinnen sehr zufrieden: „Offensichtlich komme ich ganz gut rüber. Ich freue mich natürlich, wenn ich höre, dass sie sich bei mir wohlfühlen und die Stunden ihnen auch etwas bringen.“

Wie kam der Kontakt mit Blau-Weiß Neuhof zustande? Julia, geborene Schlusche: „Ich bin doch bei den Kirschen groß geworden.“ Papa Rüdiger und Bruder Thorsten gehören zur „Kirschen“-Familie. Als sie klein war, habe sie ganz oft bei den Herren-Spielen auf dem Rasenplatz die leeren Flaschen eingesammelt. Da sei immer ordentlich Betrieb gewesen und „das Pfandgeld hat sich dann gelohnt“.

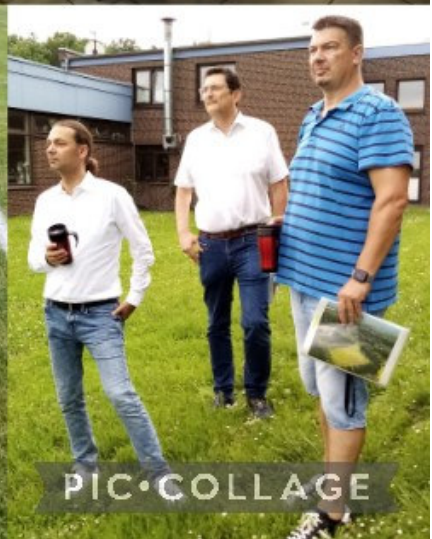
„Yoga hat mein Leben gerettet“

Und wie kam Julia selbst zum Yoga? „Durch meine lange Krankheit, ich bin chronische Schmerzpatientin.“ Als gelernte Arzthelferin mit beruflichen Wechseln in den Pflegebereich und einer Phase als Schulbegleiterin habe sie aufgrund der anhaltenden Beschwerden nicht mehr tätig sein können und sei schließlich nach nervenaufreibender und ernüchternder Ärzte-Odyssee und zig Therapeuten-Besuchen („Das hat richtig viel Geld gekostet“) im Jahr 2017 bei Yoga gelandet. „Durch einen Zeitungsartikel bin ich darauf gestoßen, dass Yoga auch bei Schmerzen sehr effektiv helfen kann. Die Kurse über die Krankenkasse haben mir damals sehr gutgetan“, kann sie berichten.

In 2019 habe sie dann, geleitet vom Wunsch, wieder ins Berufsleben einzusteigen, mit der 220-stündigen Ausbildung zur Yoga-Lehrerin begonnen. Mit der weiteren Qualifizierung im Rahmen einer 500-Stunden-Ausbildung sei sie „fast fertig“. Ihr Ziel: „Ich möchte noch in diesem Jahr die Krankenkassen-Zulassung beantragen.“

Julias ehrliches Fazit: „Yoga hat mein Leben gerettet!“





PIC·COLLAGE

Kinderturnen



Kinderturnen: Kletterparcours und „Sommerolympiade“

Die Abteilung Kinderturnen, mit im Moment ca. 50 bis 60 Kindern, ist ganz gut durch das zweite Corona-Jahr gekommen. Bis nach den Osterferien mussten wir uns mit „Distanz-Turnen“ behelfen. Dazu habe ich für jedes Kind ein kleines Körnersäckchen genäht und in einem Überraschungstütchen zu den Kindern nach Hause gebracht. Natürlich wurden auch die kleinen Geschwister mit Versorgt. Früh übt sich. Nachdem jedes Kind ein eigenes Säckchen hatte, gab es dann immer montags ein neues Übungsvideo mit Vorschlägen, was die Kinder zuhause mit den Säckchen und ein paar zusätzlichen Hilfsmitteln (Schüsseln, Handtücher, Zeitung) machen können.

Natürlich waren wir sehr froh, als wir dann nach den Osterferien wenigstens draußen vor der Turnhalle wieder gemeinsam turnen konnten. Ab Juni ging es dann wieder in die Halle, wo wir endlich wieder die geliebten Kletterparcours aufbauen konnten. Im Juli, am letzten Termin vor den Sommerferien, gab es wieder unsere „Sommerolympiade“. Dort probieren sich allen Kindern draußen im Laufen, Weitsprung und Werfen aus. Hinterher gibt es für alle Teilnehmer eine Urkunde und natürlich ein Eis.



Kinderturnen

Hoffen auf ein neues Jahr mit weniger Hindernissen

Dabei mussten wir dann gleich 6 von unseren „Großen“ verabschieden, die nach den Sommerferien als Fünftklässler endgültig aus dem Kinderturnen „herausgewachsen“ sind. Manche haben dem Kinderturnen sieben Jahre die Treue gehalten. Da ist es für beide Seiten schwer, Abschied zu nehmen.

Zum Glück sind bei den Kleinen viele Neue nachgewachsen und freuen sich immer abwechselnd über Kletterlandschaften und Spielen mit Handgeräten. Leider muss unsere beliebte „Weihnachtsolympiade“, bei der normalerweise alle Gruppen zusammen den Jahresabschluss feiern, dieses Jahr schon zum zweiten Mal ausfallen.



Vielleicht gibt es dafür nächstes Jahr mal eine „Osterolympiade“. Auf jeden Fall wird es wieder viele bunte, fröhliche Momente in der Abteilung Kinderturnen geben.

Juliane Steinicke

Das Beste für Ihre Gesundheit!



Apotheker Ulrich Dormeier

**Christophorus
Apotheke
c-apo.com**

Nostalgie-Ecke



Pächterin Aynur Pugliese und ihr Team hinter dem Tresen des Neuhofer Klubhauses: Miguel, Koch Salvatore („Toto“) Scimeca und Can (v.l.)

Das Vereinsheim im Wandel der Zeit

Der Ausblick hoch oben am Klingenberg auf die Stadt Hildesheim mit dem Kirchen-Panorama sucht seinesgleichen. Umgeben von Wald, Wiesen und Spielstätten ist das Neuhofer Vereinsheim seit mehr als 45 Jahren nicht nur Heimat der Blau-Weißen, sondern zieht mit einem restaurantgleichen Gasträum und dem gastronomischen Angebot auch Gäste aus nah und fern an.



Erbaut von 1969 bis 1975 unter der Ägide des damaligen Vorsitzenden Henner Strohmeyer mit enormen Eigenleistungen durch engagierte Mitglieder kann das Vereinsheim als „Marktplatz der Geselligkeit“ zudem viel erzählen: von denkwürdigen Jahreshauptversammlungen, ausgelassenen Familien- und Jubiläumsfeiern, unvergesslichen Faschingsfeten, turbulenten Weihnachts- und Silvesterfeiern, traditionellen Grünkohllessen am Totensonntag sowie heftigen „Abstürzen“ der einen oder anderen „Kirsche“ aufgrund alkoholischer Gärung.

Clubhaus BW Neuhof

MONDSCHEN
CAFE · BAR · RESTAURANT

Nostalgie-Ecke

Erste Privatfeier im Neubau war die Hochzeit des Ehepaares Grimmig

Das Ehepaar Heidi und Roland Grimmig weiß zu berichten, dass die erste, offiziell vom Vorstand freigegebene Privatfeier „unser Polterabend am 3. Juni 1976 und zwei Tage später unsere Hochzeitsfeier im neuen Clubhaus“ waren. Heidi Grimmig: „Ein toller Rahmen und eine unvergessliche Feier.“

Von 1982 bis 1983 wurde das Clubhaus um einen Anbau mit Dusche und Umkleidekabine für Schiedsrichter (unten) sowie einen großen Mehrzweckraum (oben – der heutige Gymnastik-/Fitness- und Yoga-Raum) und eine Küche erweitert. Zudem befinden sich zwei Garagen für den Vereinsbus und Gerätschaften im Erweiterungsbau. Zum großzügig bemessenen Clubhaus gehören ferner ein gemütlicher Biergarten (teilweise mit Lounge-Gartenmöbeln) unter Platanenbäumen sowie ein angrenzender Spielplatz für den Nachwuchs.

Historie von Hansi Heise bis Aynur Pugliese

Viele Vereinsmitglieder, insbesondere die „Dinos“ und mittleren Semester, werden sich noch an die zahlreichen Wirtsleute und Pächter des Clubhauses in den vergangenen Jahrzehnten erinnern, wobei dann solche Namen (und Gesichter) wie Karin und Hansi Heise, Gerlinde und Gerhard „Perle“ Köhler (mehrfach als Wirtsleute am Klingenberg aktiv), Heinrich „Heiner“ Köhler, Susanne und Bernd Pradel, Maike und Uwe Kleinherr, Annegret und Andreas Haenel, Christian Demirok, Kerstin und Peter Schneider, Hanna und Vico Ruiz-Macho, Saskia und Jens Busch sowie Uwe Heese vor dem geistigen Auge wieder auftauchen. Seit dem Dezember 2016 ist Aynur Pugliese die Pächterin des Neuhofer Clubhauses.

Die wechselnden Betreiber des Clubhauses machen allerdings auch deutlich, dass es – damals wie heute – nicht ganz einfach ist, ein Vereinsheim mit gastronomischer Zielsetzung erfolgreich zu betreiben. So müssen die Interessen des Vereins und die Interessen des Pächters bzw. der Pächterin in Einklang gebracht werden. Die erforderliche Balance bezieht sich in diesem Zusammenhang insbesondere auf die Öffnungszeiten des Vereinsheims, wobei der Personaleinsatz des Wirtes als Kostenfaktor (ein Problem bei Ausbleiben der Gäste) ebenso zu berücksichtigen ist wie die berechtigten Anliegen der Vereinsmitglieder und Gäste an einem möglichst breiten Öffnungs-Zeitfenster.



Nostalgie-Ecke

Bahn-Wartehalle aus Diekholzen ist der Urvater des Vereinsheims

Zuletzt ein historischer Exkurs zu den baulichen Vorgängern des heutigen Clubhauses: Die jüngeren Vereinsmitglieder dürften kaum wissen, dass das erste Vereinsheim nach der Gründung des SV Blau-Weiß Neuhof im Jahr 1930 eine abgetragene und auf einer Anhöhe auf dem Vereinsareal wieder aufgebaute Eisenbahn-Wartehalle aus Diekholzen war (1931).



Ein gemauertes Clubhaus, die sogenannte „Kirschenhütte“, wurde vier Jahre später nach dem Rückbau des ersten Vereinsheims hochgezogen. Ein recht spartanischer Bau ohne Wasseranschluss. Ein Wasserwagen sicherte über Jahrzehnte die Reinigung der verschwitzten und verdreckten Kicker nach dem Match: archaisches „Duschen“ mittels Eimer beziehungsweise Schüssel. Roland Grimmig. „Ich weiß noch, wie die Zuschauer zum Wasserwagen marschierten und uns bei der Körperwäsche interessiert zuschauten.“



Über die Jahre und mit dem heutigen Neubau des Vereinsheims in der unmittelbaren Nachbarschaft verfiel die „Kirschenhütte“ zunehmend. Der „Kirschenkurier“ von 2020 spricht diesbezüglich von einem „trotzlosen Dasein als Abstellraum“, immer wieder auftretender „Vandalismus“ am Gebäude taten ein Übriges. Grimmig: „Wir mussten einfach handeln. Alles war total vergammelt.“

Neues Konzept für die Nutzung des alten Clubhauses

Und so reifte Anfang der 1990er-Jahre der Entschluss zu einer Komplett-Sanierung der maroden „Kirschenhütte“. Die Sanierung – wieder einmal mit unglaublicher Intensität an Eigenleistungen in rund 2000 Arbeitsstunden – erstreckte sich von Oktober 1995 bis in den Mai 1999. Hinein kamen eine schicke Theke, Heizung und eine Sanitäreinrichtung. Im Jahr 2004 kam zudem noch ein ebenso dekorativer wie funktioneller Vorbau hinzu.

Das alte Clubhaus wird nach allgemeinem Bekunden oft und gerne genutzt. Die Öffnung auch für Auswärtige und Nicht-Vereinsmitglieder als praktisches Mietobjekt für Feiern hat sich allerdings, wie Roland Grimmig unterstreicht, als „problematisch“ erwiesen. „Wir hatten viel, viel Ärger.“ Nicht selten sei das alte Clubhaus von den Feiernden in einem „katastrophalen Zustand“ zurückgelassen worden, so der 75-Jährige. Vor diesem Hintergrund werde man sich wohl darauf verständigen, die Nutzung auf eigene Mannschaften und Vereinsmitglieder als „günstiges Feier-Lokal“ zu beschränken. Grimmig: „Das ist und bleibt eine nette Hütte.“

Ortsrat Neuhof

Der neue Ortsrat stellt sich vor



Der Ortsrat

Hintere Reihe: v.l.n.r. Michael Jahns (stellv. Ortsbürgermeister), Olaf Wolthausen, Dieter Thoms (Ortsbürgermeister), Nina Vorlob, Thomas Kittel

Vordere Reihe: v.l.n.r. Christin Teichmann-Jäger, Steffen Henkel, Kathrin Vornkahl (stellv. Ortsbürgermeisterin), Erika Dießel

Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter:

<https://www.sitzungsdienst-hildesheim.de/bi/au020.asp?AULFDNR=10&altoption=Gremium>

"Unser Ortsteil soll lebenswert bleiben"

Der neue Ortsrat möchte die Gelegenheit nutzen, sich den Mitgliedern des SV Blau-Weiß Neuhof vorzustellen. Nach der Kommunalwahl am 12.09.2021 und der konstituierenden Ortsratssitzung am 10.11.2021 haben wir die Arbeit aufgenommen.

Wir möchten dazu beitragen, dass unser Ortsteil lebenswert bleibt und sich die Bewohnerinnen und Bewohner wohlfühlen. Hierzu gehören unter anderem eine gute Infrastruktur und Veranstaltungen, die das Gemeinschaftsgefühl stärken. Leider mussten wir aufgrund der angespannten Pandemielage den Adventskaffee bereits absagen und den Neujahrsempfang auf einen noch zu bestimmenden neuen Termin im Jahr 2022 verschieben. Wir hoffen aber auf möglichst baldige Gelegenheiten des gemeinsamen Austauschs und Feierns.

"Die Jugendarbeit ist ein wichtiger sozialer Pfeiler"

Der SV Blau-Weiß Neuhof trägt durch seine Angebote wesentlich zur Stärkung des Gemeinwohls bei. Neben dem Fußball sind es insbesondere auch die anderen Abteilungen wie Volleyball, Frauen-Fitness, Yoga und Kinderturnen, die durch die Einwohner unseres Ortsteils angenommen werden.

Die Jugendarbeit ist ein besonders wichtiger sozialer Pfeiler unserer Gesellschaft. Der Verein macht den Ortsnamen Neuhof weit über die Stadtgrenzen bekannt. Mit dem Rasenplatz und den zwei Kunstrasenplätzen, dem Beach-Volleyballplatz und dem Clubhaus verfügt der Verein über eine hervorragende Infrastruktur.

Herzlichen Dank an alle Ehrenamtliche, vom Vorstand über die Trainer*innen und Betreuer*innen der Mannschaften und allen, die sich um das Vereinsgelände kümmern und hier alles instand und sauber halten.

Allen Sportlern und Sportlerinnen weiterhin viel Erfolg.

Wir wünschen den Mitgliedern, Freundinnen und Freunden des SV Blau-Weiß Neuhof eine besinnliche Adventszeit, frohe Feiertage und ein gesundes neues Jahr 2022.

Der Ortsrat

Dieter Thoms

(Ortsbürgermeister)

team energie Garbsen

**VOLLE ENERGIE AUF DEM PLATZ,
ZU HAUSE UND IM TANK**

GÜNSTIG HEIZÖL & DIESEL?

Tel. 05121 999 7636

team energie GmbH & Co. KG · Otternhäger Str. 8a · 30826 Garbsen

Wir machen's möglich!

www.team.de

Wir gestalten
Ihr **BAD**

DUSCHE
WALK-IN

WC

WANNE

SPA

bad-comfort
www.bad-comfort.de

Besuchen Sie unsere bad-comfort Ausstellung in Sarstedt

Spiegel

Bad-
möbel

Dampf-
bad



WIEDEMANN

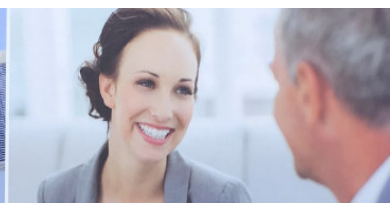
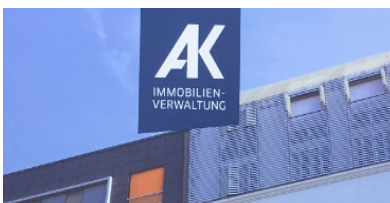
Wiedemannstraße
31157 Sarstedt
Telefon 05066 9970
sarstedt@bad-comfort.de

ÖFFNUNGSZEITEN
MO-FR 9-18 Uhr | SA 10-14 Uhr

SCHAUTAG
SO 11-17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

www.wiedemann.de
www.bad-comfort.de

 Badausstellungen der
WIEDEMANN-Gruppe



Unsere Erfahrung für Ihre Immobilien

AK Immobilienverwaltung GmbH | Rathausstr. 13 B | 31134 Hildesheim | Tel. 0 51 21 - 20 69 16 0 | www.ak-immobilien.info | Gf. Andreas Kratzberg

„Kirschen“-Unterstützer



Garagentore mit „Kirschen“-Nachwuchs

Die Blau-Weißen vom Klingenberg arbeiten intensiv an ihrer Außendarstellung. Damit ist nicht nur die stetig zunehmende Anziehungskraft des Sportvereins in Sachen neue Mitglieder und Nachwuchsförderung gemeint. Auch an der Präsentation und Ausgestaltung der exponiert oberhalb Hildesheims gelegenen Sportstätte wurde insbesondere in diesem (zweiten) Corona-Jahr mit Nachdruck gedreht.

Der SV Blau-Weiß NeuhoF putzt sich heraus: Im Juni 2021 die Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes. Im August die Installation des coolen Fußball-Graffiti unterhalb des Parkplatzes – und jetzt die beiden neuen Garagentore am Klubhaus-Anbau mit Nachwuchskickern in und vor zwei schmucken Oldtimern mit dem Panorama der Stadt als ausdrucksstarker Hintergrund.

Kaum einer, der bei dieser neuesten Anschaffung noch von schnöden, rein funktionellen Garagentoren spricht. Kunstwerke in Blau-Weiß, Design-Highlights, Eye-Catcher dürfte da dem einen oder anderen begrifflich in den Sinn kommen. Vor allem – und das ist das Besondere - mit konsequentem Bezug zum Verein. Getreu dem Vereinslogan „100% Kirschen“.

Vier Sponsoren ermöglichen Realisierung der kreativen Idee

Finanziert wird die kreative Investition, wie Schlu zu berichten weiß, „zum überwiegenden Teil durch das Engagement von vier Sponsoren“. David Weingold (Diekholzener Unternehmer/Produzent von Industrie-Toren), Mark Bergemann (Debeka), Cornelia Kolbe (Fotodesignerin/Fotografin) sowie der Hebamme Christiane Schlusche.

„Kirschen“-Unterstützer

Wer kam auf die Idee mit den Motiv-Garagentoren? Nicht schwer zu erraten, dass wieder einmal die „Ideen-Schmiede“ namens Schlu die Finger im Spiel hatte. „Wir hatten im Verein schon länger darüber nachgedacht, die Garagentore zu erneuern.“ Im Rahmen der Kunstrasenplatz-Einweihung im Juni sei er dann mit der Neuhofer Fotografin Cornelia Kolbe ins Gespräch gekommen und man habe sich gemeinsam über ein passendes Fotomotiv ausgetauscht.

Vereinsmitglied David Weingold kam dann ins Spiel und gab hinsichtlich des Aufbringens der beiden Fotos auf die neuen Sektionaltore („Das Motiv wird in der Produktionsphase der Tore aufgedruckt“) grünes Licht. Firmenchef Weingold: „Dieser Motivdruck ist sehr neu und bundesweit erst wenige Male in dieser Form angewendet worden.“

Und was sagen die Protagonisten auf den beiden Fotomotiven? Noa Köhler: „Das mit den alten Autos und uns sieht richtig cool aus. Ich finde auch die Aussicht supergut.“ Der Elfjährige verschweigt nicht, dass er damit „in der Familie auch schon ein bisschen angegeben hat“. Schwester Lia (7) berichtet, dass es sich schon „ein bisschen komisch anfühlt“, selbst auf dem Garagentor verewigt zu sein. Es sei ein „unheimlich cooles Gefühl“ gewesen, in den Oldtimern zu sitzen. Henry Meier (8) findet die neueste Errungenschaft des Vereins „richtig gut“ und Papa Kai ergänzt: „Echt der Hammer. Großartig!“

Intern hat angesichts der Design-Offensive das eine oder andere Vereinsmitglied schon scherzhaft angefragt, ob demnächst auf dem Klubhaus noch eine illuminierte Dachterrasse mit Lounge-Möbeln und Sektbar eingerichtet und oberhalb der Leuchtreklame im Eingangsbereich eine goldene Kirsche angebracht werde oder gar wasserspeiende Reiher an der Zuwegung zum Rasenplatz aufgestellt würden.



 **WeingoldTore**

Doors to run your business

„Kirschen“-Unterstützer



Graffiti zieht „Kirschen“ in seinen Bann

Ein echter Hingucker und eine wahrlich originelle Aufwertung der „Kirschen“-Sportanlage am Klingenberg. Wer sein Auto auf dem Parkplatz des SV Blau-Weiß Neuhof abgestellt hat, der passiert auf dem Weg zum Klubhaus zwangsläufig die spektakuläre Errungenschaft des Vereins: Ein 3 x 1,5 Meter messendes Graffiti-Sprühwerk, das eine spannende, dynamische Spielszene beim Fußball dokumentiert. Ein Nachwuchskicker, natürlich im Blau-Weiß-Trikot, schießt den Ball in Richtung Betrachter, links ist ein Torhüter mit ausgestrecktem Arm auszumachen.

Die ganze Szenerie hat der Graffiti-Künstler Ole Görgens (41) in eine große Fußballarena verlegt, im Hintergrund eindrucksvoll angedeutet. Alles freilich, wie könnte es am Klingenberg anders sein, mit dem Vereinslogo (Kirschen) und dem Vereins-Bekenntnis („100 % Kirschen“) garniert.

„Finde ich super gelungen, und auch der Standort ist ideal“, so Thorsten Schlusche. Ursprünglich sei eine „besprühte Sponsorentafel“ am neuen Kunstrasenplatz angedacht gewesen. Im Gespräch mit dem erfahrenen, freischaffenden Künstler habe sich dann aber herausgestellt, dass „dies zu unruhig übergekommen wäre“, erläutert der Sponsoringbeauftragte des Vereins.

Interessantes Detail der Graffiti-Installation: Unten rechts grüßt freundlich ein Maulwurf – eine Reminiszenz an die Maulwürfe, die sich bisweilen auf dem A-Platz etwa hundert Meter weiter unten zu schaffen machen.



„Kirschen“-Unterstützer

Eindrucksvolles Sprühwerk unterhalb des Parkplatzes

Der Kontakt zum in Sibbesse wohnenden Graffiti-Künstler und Grafik-Designer kam wieder einmal durch den umtriebigen Schlu zustande, der vor einem Jahr sein Garagentor daheim in Emmerke hatte besprühen lassen. Mit großem Erfolg. Warum also das Ganze nicht auch für seinen „Herzverein“ Blau-Weiß-Neuhof realisieren.

Zusammen mit dem Auftrag an Görgens kam Schlu zudem die Idee, vom Künstler noch drei weitere Werke mit Bezug zum Verein anfertigen zu lassen und diese über die vereinseigene Homepage meistbietend zu versteigern. Zwei Wochen lang konnte geboten werden und am Ende fanden alle Graffiti einen neuen Besitzer beziehungsweise Besitzerin. „Der Erlös wird neben den vielen anderen Sponsorengeldern in die Finanzierung des neuen Kunstrasenplatzes fließen“, klärt Thorsten Schlusche über den Verwendungszweck auf.



Villa dell' Angelo



Mittagstisch | Feiern | Catering | Sonntagsbrunch

www.villadellangelo.de

„Kirschen“-Unterstützer



Schrottsammelaktion

Aus altem Schrot wird neuer Kunstrasen!

Die Kirschen haben am Klingenberg ihre Mitglieder um Spenden gebeten. Diesmal standen Schrott und Altmetalle im Vordergrund, so Godehard Wehr als Initiator der Aktion. Gemeinsam mit Thorsten Schlusche konnte er die Firma Willi Hennies Recycling überzeugen, den Kirschen einen großen Container auf den Parkplatz zu stellen. Am vorletzten Wochenende kamen Fahrzeuge und lieferten viele verschiedene Metalle ab. Auch auf dem Vereinsgelände wurden einige "Schätze" gefunden und entsorgt. Die Aktion war schon länger geplant, bot sich nun aber an, da vom Umbau der alten Tennisplätze einiges an Metall abtransportiert werden musste und das Gelände gleich mal wieder mit entrümpelt wurde.

Der gesamte Inhalt des Containers wird nun von ca. 4750 kg Metall in bare Münze umgewandelt und dann für Kunstrasen ausgegeben, so Wehr. Der Erlös floss in das Jugend-Kunstrasenprojekt!

Wir bedanken uns bei Frau Schäfer und Herrn Staufenbiel von der Firma Willi Hennies Recycling, den Helfern und allen Spendern, die ihre Keller aufgeräumt haben und das Projekt großartig unterstützt haben!

Das "Kirschen-Spendenschwein" wurde symbolisch mit knapp über 1000€ gefüllt!

„Kirschen“-Unterstützer

Hildesheimer Allgemeine Zeitung

Neue Kunstrasen-Anlage ist fast fertig

Blau-Weiß Neuhof rollt den grünen Teppich aus

Hildesheim - Es fehlen nur noch die Ballfangzäune – dann ist die neue Kunstrasen-Anlage des SV Blau-Weiß Neuhof fertig. Im Verein ist man mächtig stolz auf das neue Grün.



Vize-Vereinschef Dirk Bürger macht den Barfuß-Test: „Dieser Platz ist der Hammer!“ Foto: Werner Kaiser



„Kirschen“-Unterstützer

Rätselraten am Klingenberg?

Nicht wenige „Kirschen“ machen sich seit einigen Monaten einen Kopf, weil sie nicht genau wissen, was es mit den gelben Kunststoff-Flügeln, allesamt befestigt an einem Stahlrohr, an der östlichen Seite des A-Platzes hinter den Werbebanden auf sich hat. Es gibt die skurrilsten Deutungsversuche und Erklärungen: Die einen halten sie für Mini-Windräder, andere glauben an Wind-Messgeräte und wiederum andere werten sie als Deko-Artikel bzw. ausgefallene Schöpfungen eines Objektkünstlers. Für Aufklärung sorgt Vereinsmitglied und „Mann für alle Fälle“, Peter Jablonski: „Es handelt sich hier um drei sogenannte Maulwurf-Windmühlen oder auch Maulwurf-Schreck genannt. Das sind Windspiele gegen Maulwürfe oder Wühlmäuse, die in unregelmäßigen Abständen Geräusche und Erschütterungen an das Erdreich abgeben und so die ungeliebten Tierchen vertreiben sollen.“

Dabei sei es allerdings entscheidend, so Jablonski, dass der Befestigungsstab nicht fest in der Erde verankert ist, sondern bei entsprechendem Wind hin- und her wackeln und somit für die bei den Wühlern ungeliebten Erschütterungen im Erdreich sorgen könne. Wichtig sei auch eine entsprechende Größe der Kunststoff-Flügel: Denn je größer dieselben, desto mehr Angriffsfläche und umso stärker dann auch die Vibrationen auf die Drehachse und das Standrohr, die in das Erdreich abgegeben werden. Jablonski hatte zur Befestigung der drei Maulwurf-Windmühlen im April dieses Jahres jeweils ein Stahlrohr samt Klöppel (sorgt für die unangenehmen Geräusche) etwa 50 Zentimeter in den Boden getrieben. Hintergrund der Maßnahme: Der Verein hatte, wie Betreuer Uwe „Tati“ Kloth zu berichten weiß, „so lange ich denken kann, auf dem A-Platz mit Maulwürfen zu kämpfen und im Grunde schon alles versucht, sie loszuwerden, allerdings bisher ohne Erfolg“. Meistens seien sie in dem Bereich zum angrenzenden Feld aktiv gewesen.

Miniwindmühle oder Kunstobjekt?

Hat sich die Investition von knapp 300 Euro denn nun für den Verein auch gelohnt? Jablonski: „Ja, hat absolut funktioniert!“ Schon nach vier Wochen hätten sich erste Erfolge gezeigt. „Ich habe mittig mit der Aufstellung der Maulwurf-Windmühlen begonnen und die Tierchen dann immer weiter nach außen getrieben. Ich kann behaupten: Wir haben keinen Maulwurf mehr auf unserem Rasenplatz.“

Übrigens: Der in der Vergangenheit präsente Maulwurf wurde vom Graffiti-Künstler Ole Görgens aus Sibbesse auf Wunsch der Neuhofer auch in das neue Sprüh-Kunstwerk unterhalb des Parkplatzes integriert. Quasi als stetige Erinnerung an das Unwesen, das die Maulwürfe lange Zeit auf dem Rasenplatz trieben. Die „Kirschen“-Kicker, die auf dem A-Platz dem Ball und Punkten hinterherjagen, dürften sich über den „Maulwurf-Schreck“ mit Sicherheit freuen.





Layout · Satz & Druck e.K.

Werbung · Gestaltung · Printmedien



Haben Sie Druck?

Briefpapier · Visitenkarten
Flyer · Broschüren · Stiftblöcke
Plakate · Kalender · Grußkarten
Bücher · Präsente · Notizblöcke
Giveaways · Displays · Mailings
oder · oder · oder

**übernehmen
wir gern !**

Rufen Sie uns an 0511 634114

auch als Agentur stehen wir Ihnen gern zur Verfügung

Inhaber: Sascha Polonski · info@layoutsatzunddruck.de
Lister Damm 5-7 · 30163 Hannover



STEINWEDEL

...flexibel, schnell und einfach mieten!



HILDESHEIM

GOSLAR

BRAUNSCHWEIG

SALZGITTER



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

„Kirschen“-Unterstützer

Förderkreis:

Der SV Blau Weiß Neuhof e.V. freut sich über Ihre Unterstützung!
Der Förderkreis Kirsche unterstützt direkt die Fußballabteilung.

Kirschenunterstützer:

Die Kirschenunterstützer finanzieren viele kleinere notwendige Dinge, wie die Pflege und Instandhaltung der Sportanlage (Tore / Netze / Bälle etc.) Wir hoffen auf viele weitere freiwillige Kirschenunterstützer, damit wir auch einige Rücklagen für die Zukunft bilden können. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.



Wenn Sie den SV Blau Weiß Neuhof e.V. unterstützen möchten, sprechen Sie mich bitte an. Thorsten Schlusche 0172 / 171 3598



Wieder zurück in der "Kirschen-Familie"

Liebe „Kirschen“,

ich nutze die Gelegenheit, mich hier im „Kirschenkurier 2021“ vorzustellen. Mein Name ist **Torsten Becker**, ich bin 62 Jahre alt und habe zwei erwachsene Töchter. Und wer es noch nicht weiß: Lars, Jugendtrainer bei den Blau-Weißen und aktiv in der Ü50, ist mein jüngerer Bruder.



Viele Vereinsmitglieder werden meinen Namen des Öfteren auf der Blau-Weiß-Homepage unter diversen Artikeln und hinter manchen Fotos entdeckt haben. Mein Engagement zur Optimierung der vereinseigenen Website mit dem Ziel einer noch professionelleren Außendarstellung hat seinen Ursprung in meiner beruflichen Vergangenheit: Knapp zweieinhalb Jahrzehnte war ich - nach einem abgeschlossenen Jura-Studium in Göttingen - als Journalist bei zwei Anzeigenzeitungen (Bremen und Delmenhorst) und einer Tageszeitung (Nienburg) unterwegs.

Manche „Kirschen“ kennen mich sicherlich auch noch von früher, als ich für die Blau-Weißen von 1973 bis 1985 dem runden Leder hinterherjagte. Im Mai dieses Jahres erfolgte dann der Umzug von Göttingen nach Neuhoof, wo ich in der Klingenbergstraße eine neue Bleibe gefunden habe. Für mich ist der Neustart hier am Klingenberg wie die sprichwörtliche „Reise in meine Vergangenheit“.

Dieser Verein hat noch mehr öffentliche Aufmerksamkeit verdient

Ich bin der festen Überzeugung, dass dieser Verein es verdient hat, noch mehr als bisher ins Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt zu werden. Warum? Das **ehrenamtliche Prinzip** wird bei den „Kirschen“ seit Jahrzehnten in beispielhafter Weise gelebt. Ferner existiert ein **großer Zusammenhalt** im Vereinsgefüge, so dass der Begriff der „Kirschen-Familie“ keine hohle Phrase ist. Und nicht zuletzt gibt es unter den Funktionsträgern eine große Weitsicht bezüglich der Bedeutung einer **nachhaltigen Nachwuchsförderung**: 20 Kinder- und Jugendmannschaften und die Investition in einen zweiten Kunstrasenplatz sprechen eine deutliche Sprache.

Wir alle können stolz darauf sein, was hier am Klingenberg in den vergangenen Jahrzehnten an Infrastruktur entstanden ist und mit welcher Leidenschaft und Dynamik die Verantwortungsträger immer wieder neue Projekte vorantreiben und umsetzen.

Uns allen ein frohes Weihnachtsfest zusammen mit unseren Lieben und vor allem Gesundheit in diesen wahrlich extremen Zeiten voller Einschränkungen und großer individueller Verantwortung.

"Einmal Kirsche, immer Kirsche"

Torsten





Nicht einfach irgendwie anlegen

Mit den Allianz AktivDepots als aktiver Vermögensverwaltung haben Sie in der anhaltenden Phase niedriger Zinsen die Chancen auf eine attraktive Rendite. Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich.

Martin Stegner

Allianz Generalvertretung
Martin-Boyken-Ring 54, 31141 Hildesheim

martin.stegner@allianz.de

www.stegner-allianz.de

Tel. 0 51 21.9 89 80 31

Fax 0 51 21.6 97 71 40

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag eventuell nicht in voller Höhe zurück.

Allianz 